

Kämmer

Agatha

luKsI 30.05.1680 ⊕ (ES)

sEK v Lorenz Pannebecker
13 Jahre alt

Kannan

Maria Eva

luKsI 15.08.1680
Andreß ∞ (ES)

luKsI 25.12.1680

Wwe v Johannes Andreß
Matthes Veyock

in Ehren bei Jülich geboren (Ederen ?)
32 oder 33 Jahre alt

vh m Matthäus Veyock

hat sich von der päpstischen Religion abgethan undt von sich
selbsten freywillig zu unserer seligmachenden Religion bekehrt

Kapp(es)

Henn

GbKsI 25.04.1536

GbKsI 25.04.1536

GbKsI 13.06.1536

GbKsI 13.06.1536

Anwalt von Katherin Botz

als Anwalt ersucht er seinen Rechten tag wegen des geweisten
Urteils

Anwalt von Katherin Botz

er hat wie befohlen seine Klage gegen Hensel Beltzel beigebracht

Anwalt von Katherin Botz

er hat seine Klage gegen Hensel Beltzel ausreichend vorgebracht

Henn

GbKsI 08.01.1538

Kap

genannt Feger Henchin

vh m Othilia

bereits verstorben

Henn

GbKsI 30.08.1541

Capp

GbKsI 30.08.1541

Capp

GbKsI 29.11.1541

Capp

GbKsI 09.01.1543

Capp Hen

GbKsI 23.01.1543

Kappes Hans

GbKsI 22.05.1543

Kappes Hen

zu Ungstein

vh m *Margaretha Braun*

vh m *Margaretha Braun*

er hat seine Rechten Tag begehrt

zu Ungstein

vh m *Margaretha Braun*

seine Schwiegermutter ist Otilia

er hat Heynrich Ebertzemer und Steffan Mantel wegen des
Pflégkines, des verstorbenen Bastian Korners Bruder, auf
Tagkosten verklagt; weil die Beklagten ungeschickt waren, sollen
sie dem Kläger den Tagkosten schuldig sein

GbKsI 06.05.1544

Cappes Hen

SwS v + Veltin Braun

vh m *Margaretha Braun*

er begehrt seinen Tag gegen Veltin Brauns Erben

GbKsI 06.05.1544

Swr v Paulus

Hen	er und sein Schwager haben Conrardt Hoffman wegen etlicher Schulden verklagt; das Gericht erkennt, daß der Beklagte, da er geständig, dieses Geld oder Cronen bis nächste Johannis bezahlen soll
GbKsl 06.05.1544 Cappes Hen	sein Anhang soll auf die Klage des Debolt von Feldentz, Bevollmächtigter (Gewalthaber) von Veltin Brauns hinterlassenen Kindern und Erben billige Antwort geben
GbKsl 27.05.1544 Kappes Hen	auf Begehren des Debolt von Feldentz als Bevollmächtigter (Gewalthaber) von Veltin Brauns hinterlassenen Kindern und Erben gegen ihn seinen Anhang, erkennt das Gericht, daß es bei vorigem Urteil bleiben soll
GbKsl 27.05.1544 Cappes Hen, Kappes Hans	wegen eines Baus, den er zu seiner Notdurft aufführen möchte, verklagt ihn Peter Forster; das Gericht erkennt, daß Kappes Hans bei seiner Gerechtigkeit bleiben soll und daß der aufgerichtete Kerbzettel rechtskräftig ist
GbKsl 26.08.1544 Hans	er wird zu einem Gerichtsschöffen angenommen, mit seinen Gelübden und Eiden getan wie nach Ordnung hie zu Kallstadt
GbKsl 26.08.1544 Hen	Roermans Else und ihre Schwester begehren ihren Rechten Tag oder den Gebrauch der Ordnung auf seine Klage
GbKsl 26.08.1544 Hen	in der Klage von Veltin Braun's Erben gegen ihn und seine Miterben erkennt das Gericht zu recht, daß Kappes Hen und seine Miterben die Blumen einheimsen sollen mit glaubhafter Kundschaft an jedem Ort und Gemarkung, wo solche Felder liegen
GbKsl 09.12.1544 Cap Hen	Veltin Braun's hinterlassene Erben begehren ihre Rechten Tag, um beizubringen, daß sie dem zwischen ihnen und Caps Hen ergangenen Urteil Genüge getan hätten
GbKsl 28.04.1545 Cappes Hans	In der Klage von Braun Valtin's Erben gegen ihn erkennt das Gericht, daß gehört werden soll, ob er den vorigen Urteilen Genüge getan habe
GbKsl 28.04.1545 Cappes Hans	in der Klage von Braun Valtin's Erben gegen Cappes Hans erkennt das Gericht, daß dieser gehört werden soll, ob er den vorigen Urteilen mit Einheimsung der Blumen Genüge getan habe
GbKsl 28.04.1545 Cappes Hannß	er begehrt seinen Rechten Tag, um darzutun, daß er mit Einheimsung der Blumen dem vorergangenen Urteil Genüge getan habe
GbKsl 12.05.1545 Cappes Hans	Hans Rodel und dessen Tochtermann Ziliox Körner begehren ihren Rechten Tag, um sich auf seinen Anspruch des Vortrags eines entleipten halber zu bedenken
GbKsl 12.05.1545 Cappes Henn	weil er gegen Peter Förster seinen Rechten Tag begehrt hat, aber auf dem heutigen Gerichtstag nichts beigebracht und bewiesen hat, soll er dem Kläger auf seine Klage billig Antwort geben
GbKsl 17.11.1545 Kap	von Ungstein in seiner Klage gegen Ciliox Körner wegen etlicher Kosten der Rachtung halber erkennt das Gericht: weil er dem Ciliox nichts gegeben hat und ihm noch nichts geboten hat, ist Ciliox ihm nichts schuldig in seiner Anklage
GbKsl 17.11.1545 Kap	von Ungstein vh m Margaretha <i>Braun</i> SwV v Niclaß <i>Meyer</i> in der Klage des Peter Fürst namens dessen Ehefrau Gertraud gegen ihn und seine Ehefrau Margaretha samt seinem Tochtermann Niclaß <i>Meyer</i> erkennt das Gericht, daß Kaps Hans Gertraud zulassen soll sich zu bedenken

GbKsI 17.11.1545
Kap

GbKsI 30.04.1549
Cap Hans

SwV v Niclaß Meyer

vh m *Margaretha Braun*
bereits verstorben

Othilia

GbKsI 08.01.1538

Wwe v Kap Henn gen. Feger Henchin

vh m Lorentz Moißler

M v oN

ihr Ehemann Lorenz Moißler verkauft einige Güter zu Ungstein, die ihrem erstem Ehemann gehört haben; seine eigenen Güter, die er in die Ehe eingebracht hat, sollen nach seinem Tod an Othilia und ihre Kinder fallen

Zeugen: Stephen Heintz und Velten Meck

Otilia

GbKsI 23.01.1543

Schwiegermutter von Kappes Hans

sie hat Anna, Hans Schmidt's Ehefrau verklagt

Kauffman

Niclaus

GbKSII 25.04.1592

Flurnachbar von Margreth Dietz verw. Stahelmann im Kobnert

Kauß

Anna Margaretha

luKsI 03.06.1666 ⊕ (JGE)

von Ungstein

T v Kaspar Kauß u. Efr Veronika

Anna Ursula

luKsI 10.06.1664 +
11.06.1664 ∩ (JGE)

T v Kaspar Kauß u. Efr Veronika

20 Wochen alt

Johannes

luKsI 12.06.1659 ≈ (JGE)

S v Kaspar Kauß u. Efr Veronika

TP: Johannes Scholl

Johannes Haß

Anna Katharina Beer

Kaspar

luKsI 12.06.1659

zu Ungstein

im Volksmund „der Hesse“

vh m Veronika

V v Johannes (≈)

luKsI 11.12.1662

Gemeindsmann zu Ungstein

vh m Veronika

V v Michael (≈)

luKsI 11.12.1662

Gemeinsmann zu Ungstein

vh m Veronika

V v Johann Michael (+)

luKsI 10.06.1664

Bürger zu Ungstein

vh m Veronika

			V v	Anna Ursula (+)
luKs1	23.07.1665			Gemeinsmann zu Ungstein vh m Veronika V v Maria Katharina (≈)
luKs1	03.06.1666			Gemeinsmann zu Ungstein vh m Veronika V v Anna Margaretha (⊕)
luKs1	17.10.1669			Gemeinsmann zu Ungstein TP v Anna Ursula Wittmeyer
luKs1	27.12.1669			zu Ungstein vh m Veronika
luKs1	02.02.1672			zu Ungstein vh m Veronika
luKs1	19.01.1673			Gemeinsmann zu Ungstein vh m veronika TP v Johann Kaspar Haaß
luKs1	28.10.1677			zu Ungstein er kommunizierte großer Schwachheit halben im Hauß 2 Stunden hernach selig verschieden
		+		
luKs1	28.10.1677		+	Gemeinsmann zu Ungstein
			∩	nach empfangenem H. Abendmahl von dieser Welt abgefordert

Maria Katharina

luKs1	23.07.1665	≈ (JGE)	T v	Kaspar Kauß u. Efr Veronika
			TP:	Hanß Kießener u. Efr Anna Maria Anna Katharina Kirsch

Michael

luKs1	11.12.1662	≈ (JGE)	S v	Kaspar Kauß u. Efr Veronika
	Johann Michael		TP:	Michael Meßinger u. Efr Maria
luKs1	11.12.1662	+	S v	Kaspar Kauß u. Efr Veronika
	12.12.1662	∩ (JGE)		ein Tag alt

Veronika

luKs1	12.06.1659			zu Ungstein vh m Kaspar Kauß M v Johannes (≈)
luKs1	11.12.1662			zu Ungstein vh m Kaspar Kauß M Michael (≈)
luKs1	11.12.1662			zu Ungstein vh m Kaspar Kauß M v Johann Michael (+)
luKs1	10.06.1664			zu Ungstein vh m Kaspar Kauß M v Anna Ursula (+)
luKs1	23.07.1665			vh m Kaspar Kauß M v Maria Katharina (≈)
luKs1	03.06.1666			zu Ungstein vh m Kaspar Kauß M v Anna Margaretha (⊕)

luKsI	27.12.1669	vh m	Kaspar Hauß
		TP v	Hans Simon Haaß
luKsI	02.02.1672	vh m	Kaspar Kauß
		TP v	Johann Kaspar Wittmeyer
luKsI	19.01.1673	vh m	Kaspar Kauß
		TP v	Johann Kaspar Haaß

Keddener, Kedener

s.u. Kettner

Kegel

Casper

GbKsI	28.05.1560	In der Klage von Dechent und Kapitel des Domstifts Speyer gegen ihn wegen 2 Mannmaht Wiesen im Leimenacker weist der Richter zu Recht: Wenn auch Caspar Kegel seine Treu an eines rechten geschworenen Eides statt geben darf, daß er nie etwas an der Gült gegeben habe und auch keine 2 Mannmaht Wiesen im Leimenacker hat, so soll doch Brief und Siegel in kraft bleiben.
GbKsI	28.05.1560	In seiner Klage gegen Hans Geich als Anwalt von Dechent und Kapitel des Domstifts Speyer wegen einer Abschreibung des Hauptbriefs weist der Richter zu Recht, daß dem Hans Geich die Abschrift gegönnt werden soll, doch soll das vorgespochene Urteil für sich selbst bleiben.
GbKsI	26.08.1561	In der Klage von Dechant und Kapitel des Domstifts Speyer gegen ihn wegen 2 Mannmaht Wiesen weist der Richter zu Recht, daß es bei vorgespochenem Urteil bleiben soll.
GbKsI	26.08.1561	Auf weiteres Begehren von Dechant nund Domkapitel zu Speyer gegen ihn erkennt der Richter mit Recht: Weil er sich vor Gericht gutwillig erboten hat, von der Wiese abzustehen, soll sich der Kläger mit dem beklagten Gut sättigen lassen.
GbKsI	26.08.1561	Zwischen Dechant nund Domkapitel zu Speyer und ihm erkennt der Richter mit Recht, daß er derzeit keinen Kosten zu erlegen schuldig sei, der Kläger täte denn dar, daß er die beklagte Wiese unter Handen gehabt habe.
GbKsI	30.09.1562	In der Sache zwischen Jacob Beckelhaub als Anwalt des Domstifts Speyer als Kläger und Caspar Kegel erkennt der Richter mit Recht: Weil Caspar Kegel eine Abschrift der Kundschaft und Rechten Tag begehrt, soll es ihm zugelassen werden.
GbKsI	31.08.1563	von Freinsheim
Gegel		Auf sein Begehren wegen der ehrwürdigen Herrn des Domstifts zu Speyer ungehorsamen Ausbleibens erkennt der Richter zu Recht: Weil 4 Gerichtstage vergangen sind und nicht erschienen, sollen sie alle Gerichtskosten zu erlegen schuldig sein.

Keißer

Andreas

luKsI	27.04.1664	gemeiner Bäckermeister zu Ungstein
	Keyßer	S v Heinrich Keyßer
		Anna Elisabeth verw. Wagner
luKsI	11.07.1666	gemeiner Bäckermeister in Ungstein
	Keyßer	TP v Hans Andreas Bläß
luKsI	27.10.1667	hiesiger (<i>Kallstadter</i>) Bäcker

∞ (JGE)

Keyßer
luKsI 27.10.1667
Keyser
luKsI 10.05.1668

TP v Apollonia Margaretha Rabacher
hiesiger (*Kallstadter*) Baubäcker
vh m Anna Elisabeth *verw. Wagner*
vh m Anna Elisabeth *verw. Scholl*

Heinrich

luKsI 27.04.1664
Keyßer

Zimmermann zu Luzern in der Schweiz
V v Andreas (∞)

Lorenz

GbKsI 15.06.1541

SwS v Antheis Ebertzhemer
sein Schwiegervater verkauft ihm für 20 Gulden *einen Teil seines Gutes*; über das übrige Gut kann Antheis frei verfügen;
von den drei 'Kro', die Antheis gehören, hat er, Lorenz, einen ein Jahr lang für 56 Albus bestanden

GbKsI 07.01.1550

Niclaß Roith heischt seinen rechten Tag gegen ihn, sich zu bedenken

GbKsI 21.01.1550

er heischt seinen rechten Tag gegen Niclaß Roth, um Kundschaft zu führen wegen etlicher Schmähe Worte

Margrethe

GbKsII 07.01.1567

vertreten durch Georg Rothacker, Doktor der Rechte, als Anwalt verklagt sie zusammen mit Philips Dinst die Brüder Jacob und Niclas Auchenreich wegen Gütern verklagt, von denen diese in Rottweil urkundlich gestanden haben, daß sie sie in Handen haben, jetzt aber nur eines Teils geständig sind. Sie sollen gebürliche Bürgschaft und Kautio stellen. Milchior Ganser gibt dem Schultheißen die Handtreu, daß er Bürge und Bezahler sei.

GbKsII 31.08.1568
Keyser

Zusammen mit Philiß Dienst klagt sie gegen Jacob und Niclas Augenreich und wird dabei von Doctor Görg Rodacker vertreten.

Keller

Anna Maria

GbKsII 24.04.1621

aus Wachenheim an der Haardt
T v Hanß Keller
vl m Velten Kettener

Hanß

GbKsII 24.04.1621

zu Wachenheim an der Haardt
V v Anna Maria
bereits verstorben

Hans Georg

luKsI 23.11.1700

gewesener Schultheiß zu Dackenheim
V v Jakob Adam (∞)
bereits verstorben

Jakob Adam

luKsI 23.11.1700

aus Dackenheim
S v Hans Georg Keller

∞ (PJK)

Anna Maria Ott

Kern

Hans

GbKsII 09.02.1568

ledig

sS v Niclas Kopp

Bürger und Einwohner zu Ungstein

vh m Anna Blum verw. Kethner

er schließt vor Amtmann Valentin Ott und Schultheiß Peter Schramm einen Einkindschaftsvertrag mit Anna Blum und deren vier Kindern ab, der aber noch nicht besiegelt wird.

Zeuegn: Hans und Burckardt Schrantz, Peter König, Melchior Becker, Niclas Kopp, Hans Brackenfelder

25.08.1572

Die Einkindschaft wird auf Vorschlag des Ungsteiner Schultheißen Hans Weintz von Amtmann Andres Feidlein bestätigt und besiegelt.

Peter

GbKsII 10.01.1609

Keern

Er hatte einen Kauf mit Best Rußt von Bissersheim getan. Wegen 7 Gulden Weinkauf wird jener von Laorenz Sauther verklagt.

Kethener

s.u.

Kettner

Kettner

Anna

GbKsII 09.02.1568

T v Jost Kettner u. Anna Blum

Sr v Appel, Hans u. Steffan

Ihre Vormünder sind Hans Weintz u. Velten Hütter.

Appel

GbKsII 09.02.1568

Tv Jost Kettner u. Anna Blum

Sr v Anna, Hans u. Steffan

Ihre Vormünder sind Hans Weintz u. Velten Hütter.

Bartel

GbKsII 07.01.1617

Kethener

sS v Peter Heygel

Er begehrt eine Abschrift des Testaments, das seine Mutter mit seinem Stiefvater errichtet hat..

Enders

GbKsI 20.05.1539

Kethener

Heintz Eberthemer hat ihn wegen einer Schuld von 1 Gulden verklagt

GbKsI 30.08.1541

Andris Kedener

V v oN

in der Klage des Ciliox Korner gegen Margaretha, Cappen Henn's Hausfrau und deren Schwiegersohn Niclaus sollen er und sein Sohn als Zeuge aussagen

GbKsI 13.06.1542

Andris Kedener

von Ungstein

auf sein Begehren erkennt das Gericht, daß ihm Herr Simon *Clein*, Kaplan auf Hartenberg, wegen seines ungehorsamen Ausbleibens den Tagkosten zu entrichten schuldig sei, er sei denn durch Leibs- oder Herrennot gehindert gewesen

GbKsI 28.04.1551
Andres Kethener

SwV v Lenhart
auf sein Begehren, sich weisen zu lassen, wes er zu genießen habe gegen seinen Schwiegersohn Lenhart wegen dessen ungehorsamen Ausbleibens, erkennt das Gericht mit Recht, daß Lenhart seinem Schwiegervater den Tagkosten zu erlegen schuldig ist

Hans

GbKsII 09.02.1568

S v Jost Kettner u. Anna Blum
Br v Anna, Appel u. Steffan
Seine Vormünder sind Hans Weintz u. Velten Hütter.

UIKUP 10.02.1586
Kettner

‘der junge’
Gemeinsmann zu Ungstein

GbKsII 09.01.1599
Ketener

Flurnachbar von Nicklaus Gerhardt im Riedwingert in Ungsteiner Gemarkung.

GbKsII 13.01.1601
Hanß Kettener

der junge
Velten Lauckh und Anthoj Heinrich klagen gegen Nickel Gerhard und Hans Seyfrid wegen einer Weingülte von 4 Viertel Wein auf einen Wingert in den Riedwingerten. Weil die 4 Viertel durch Zeugenaussage im Jahr 1574 belegt sind, erklären sich Nicklaus Gerhard, Hanß Seypoltt und Hanß Kettener der junge bereit, die Gült künftig zu entrichten.

GbKsII 07.01.1606
Kettener

Velten Lauckh und Anthonj Henrich klagen gegen ihn, Nicklauß Gerhardt und Hanß Reipoltt wegen 4 Viertel Wein auf einem Morgen in den Riedwingerten.

UIGrL xx.08.1608
Kettner

Gemeinsmann zu Ungstein

GbKsII 27.04.1613
Hanß Kettener

Gemeinsmann zu Ungstein
Anthes Heinrich und Velten Lauckh klagen gegen ihn und Velten Gerhard wegen Nichtbezahlung von 3½ Viertel Zinswein

GbKsII 31.08.1613
Kettener

Gemeinsmann zu Ungstein
Velten Lauck und Anthoni Heinrich klagen gegen Velten Gerhard und ihn wegen Nichtbezahlung von 3½ Viertel Zinswein. Weil eine Zeugenaussage aus dem Jahr 1574 klar belegt, dass die Gült existiert, soll sie entrichtet werden. Die Beklagten appellieren.

GbKsII 24.04.1621
Hanß Kettner

zu Ungstein
vh m Lucia
V v Velten
bereits verstorben

Jost

GbKsII 09.02.1568

vh m Anna Blum
V v Anna, Appel, Hans u. Steffan
bereits verstorben

25.08.1572

Die Einkindschaft wird auf Vorschlag des Ungsteiner Schultheißen Hans Weintz von Amtmann Andres Feidlein bestätigt und besiegelt.

Lucia

GbKsII 24.04.1621
Kettner

vh m Hanß Kettener
M v Velten
bereits verstorben

Nick

GbKsI 17.02.1534
Keddener

vh m oVN Reitz
SwS v Keth Reitz
ihm und seinem Schwager Velten Reitz übergibt seine Schwiegermutter alle ihre Hab und Güter. Da diese lieber bei ihrer Tochter leben will, soll er sie aufnehmen und unterhalten.

GbKsI 13.09.1554
Niclaß Kethener

Auf Begehren des Hans Habermuller wegen der Einsetzung in ein Viertel Weinberg des Niclaß Kethener im Streitacker weist der Richter zurecht, daß er damit tun und lassen kann wie mit seinen eigenen Gütern.

Steffan

GbKsII 09.02.1568

S v Jost Kettner u. Anna Blum
Br v Anna, Appel u. Hans
Seine Vormünder sind Hans Weintz u. Velten Hütter.

Velten

GbKsII 24.04.1621
Kettener

S v Hanß Kettener u. Efr Lucia
vl m Anna Maria Keller
Er lässt sich einen Geburtsbrief ausstellen.

GbKsII 24.04.1621
Ketetner

Er ist zusammen mit seinem Lehrmeister, dem Glasermeister Philipps Harnisch, bei dem er 3 Jahre gelernt hat, erschienen und lässt sich einen Lehrbrief ausstellen.

Ziliox

GbKsI 28.12.1535
Keddener

vh m Anna Viseler
errichtet vor Peter von Weidenthal gen. Offendresch, Ausfaut zu Hartenburg eine Einkindschaft zwischen seinen Kindern mit Anna Viseler und deren Kindern aus erster Ehe mit Jorg Ebbeler Zeugen sind Best Ebbelin, Conradt Ebbelin, Hans Ebbelin, Nick Viseler, Jacob Viseler

GbKsI 18.01.1536
Keddener

auf seinen Antrag stellt das Gericht fest, daß seine Einkindschaft gültig sei

Ketzer

Georg

UIGrL 07.07.1651

Gemeinsmann zu Ungstein

Keusch

oVN

luKsI 30.05.1700

Kuhhirte zu Leistadt
V v Anna Maria (⊕)

Anna Maria

luKsI 30.05.1700

von Leistadt
T v oVN Keusch (⊕)
15 Jahre alt

Keyßer

s.u. Keißer

Kientz

s.u. Kintz

Kieper

s.u. Küpper

KindiB

Barbara

GbKsII 12.01.1613

T v Hanß KindiB

Ihre Base Margretha Göfft vermachet ihr 5 Gulden.

Hanß

GbKsII 12.01.1613

zu Erpolzheim

V v Barbara

Kindt

Margrethe

GbKsII 27.08.1611

vh m Simon Kindt

Sie ist Base von Conradt Weintz

GbKsII 13.01.1624

Kinn

Wwe v Simon Kinn

Namens der beiden Bürgermeister von Ungstein klagt Lorenz Hübener gegen sie wegen 4 Ohm und 6 Viertel Wein, die Simon Kinn in Verwahrung hatte und die zusammen mit Soldaten ausgetrunken wurden.

GbKsII 27.04.1624

Kinn

Wwe v Simon Kinn

Namens der Gemeinde Ungstein klagt der Procurator Lorentz Hübener gegen sie wegen 4 Ohm und 6 Viertel Wein, die ihr verstorbener Ehemann Simon Sinn vor einem Jahr, als sie im Haus des Herrn Rodtfuchß zu Dürkheim zur Herberge lagen, mit den dort einlogierten Bayerischen Soldaten verzehrten.

GbKsII 25.12.1630

oVN Kin

Wwe v Simon Kin

Flurnachbarin von Nickel Hoffman in den Siebenmorgen

Simon

GbKsII 27.08.1611

zu Ungstein

vh m Margrethe

GbKsII 27.04.1613

Gemeindsmann zu Ungstein

Er klagt gegen Velten Bornn wegen 100 Gulden Kapital und Zinsen, welche er dessen Vorvorfahren Conradt Weintz geliehen hatte.

GbKsII 31.08.1613

Gemeindsmann zu Ungstein

Er klagt gegen Velten Bornn wegen 100 Gulden Kapital und ausstehender Zinsen für 4 Jahre. Er soll seine Klage bis zum nächsten Gerichtstag beweisen.

GbKsII 13.01.1624

Kinn

bereits verstorben

ehemaliger Schultheiß von Ungstein

vh m Margretha.

GbKsII 27.04.1624

Kinn

bereits verstorben

vh m Margrete

GbKsII 25.12.1630
Kin

vor einem Jahr lag er im Haus des Herrn Rodtfuchß zu Dürkheim zur Herberge

bereist verstorben
vh m *Margrethe*

Kintz

Anna Elisabeth

luKsI 11.07.1662 ≈ (JGE)

T v Bartholomäus Kintz u. Efr Margaretha
TP: Katharina Harnisch
Elisabeth Scholl
Peter Gefft

Anselm

GbKsII 10.07.1593
Anßhelm Küntz

zu Leistadt
Hannß Heimerßheimer und er sind Zeugen eines Verkaufs von Anshelm Carius u. Ehefrau Otilia

GbKsII 27.08.1605
Kientz

zu Leistadt
Er und Hanß Clorman sind Zeugen eines Verkaufs vone Hanß Dietz und Ehefrau Margretha

GbKsII 28.08.1606
Anßhelm Kientz

Kirchenjurat zu Leistadt
Er tut diee 1, und 2. Klage wegen ausstehender Jahresgülden auf unterschiedliche Hauptverschreibungen.

Barthel

GbKsII 07.01.1662

Bernhardt Fuchß hatte etliche Feldstücklein in Ungsteiner Gemarkung an Bernhardt Wurckhardt und ihn verkauft.

luKsI 29.04.1662
Oth

bereits verstorben
,Vorfahr' von Johannes Oth. Er hatte eine Obligation über 140 Gulden auf Hanß Pförtner.

Bartholomäus

luKsI 04.09.1659

vh m Margreth
V v Johann Laurentius (≈)

luKsI 11.07.1662

Gemeindsmann zu Ungstein
vh m Margaretha
V v Anna Elisabeth (≈)

luKsI 03.06.1666
Barthel

zu Ungstein
vh m Margaretha
V v Hans Adolph (⊕)
V v Hans Joachim (⊕)

luKsI 24.11.1667
Barthel Kientz

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Margaretha
V v Hans Cleophas (≈)

GBKsII 11.01.1670
Barthel Kientz

Wirt zu Ungstein
Er verpfändet der Kapelle Ungstein für 20 Gulden Kapital einen Weinberg.

luKsI 25.09.1670
Barthel

TP v Wirt zu Ungstein
Anna Gertraud Krauß

luKsI 28.09.1673
Barthel

Zehend-Wirt zu Dürkheim
vh m Margretha

luKsI	02.09.1679 + 04.09.1679 ∩ (ES) Barthel Kientz	ehrsamer Gemeinmann zu Ungstein ein redlicher offenerziger Teutscher, treuherziger Guttäter der Armen und Liebhaber Jesu Christi und seiner Diener wurde in feiner Begleitung, sonderlich der Dürkheimer, zu Ungstein begraben
luKsI	30.05.1680 Barthel	gewesener Gemeinmann zu Ungstein V v Johann Cleophas (⊕) bereits verstorben
luKsI	05.02.1682 Barthel	V v Johann Cleophas bereits verstorben
luKsI	16.12.1685 st.n. Barthel Kientz	V v Johann Cleophas bereits verstorben
luKsI	21.01.1687 st.n. Barthel	gewesener Gemeinmann zu Ungstein V v Johann Cleophas (∞) bereits verstorben
luKsI	03.10.1690 st.n. Barthel	vh m Margretha
luKsI	07.10.1690 st.n. Barthel	vh m Margretha (+) bereits verstorben

Hans

ZASP	28.04.1556	Flurnachbar von Hans Seyl im Schmalpfad
GbKsI	21.09.1556	vh m Otilia Ebertzhemer
GbKsI	21.09.1556	von Leistadt Auf sein Begehren erkennt das Gericht die Einkindschaft seiner Ehefrau Otilia Ebertzhemer für rechtskräftig.
GbKsI	25.08.1556	Frantz Baißler heischt seinen Rechten Tag gegen ihn.
GbKsI	26.01.1557	vh m Otilia <i>Ebertzhemer</i> sV v Elisabeth <i>Klopp</i> In seiner Klage anstatt seiner Ehefrau gegen Frantz Baißler wegen fünf Gulden erkennt das Gericht zu Recht: Weil die fünf Gulden nicht widersprechlich und ihre Tochter Elisabeth gestorben, sei Otilia, die Mutter, der nächste Erbe.
GbKsI	27.04.1557	In seiner Klage gegen Frantz Baißler wegen 5 Gulden erkennt der Richter mit Recht, daß es bei vorigem Urteil bleiben soll.
GbKsI	18.05.1557	Er heischt seine Rechten Tag gegen Frantz Baißler, sich zu bedenken.
GbKsI	31.08.1557	In der Klage des Frantz Baißler gegen ihn wegen eines Ortsguldens weist der Richter zu Recht, daß Frantz Baißler genugsam bewiesen habe nach vermög der Kerbzettel, daß Hans Kintz den Ortsgulden zu erlegen schuldig sei.
GbKsI	20.09.1558	Hans Kern heischt seinen Rechten Tag gegen ihn.
GbKsI	30.08.1558	In seiner Klage gegen Hans Kern wegen des Rechten Tags weist der Richter zu Recht, daß Hans Kern, weil er vormals einen Rechten Tag gehabt, billig Antwort geben soll.
GbKsII	27.09.1563	Er und Jakob Augenreich sind Vorweser der Kinder Margaretha, Hans, Franz, Appel und Otilia Sipper . Sie sind Zeugen der Einkindschaft von Velten Fattersack und dessen Frau Anna verw. Sipper
GbKsII	21.01.1567	In seiner Klage gegen Michel Oberlin wegen des Schwertteils an etlichen liegenden Gütern, die Palthaser Cloppen Witwe hinterlassen hat, soll er7 beweisen, daß er der nächste Erbe sei.

GbKsII 25.04.1570	In seiner Klage gegen Simon Heiring wegen 40 Gulden Hauptgeld, die sich auf Caspar Heppenheimers vertauschter Behausung mehr gefunden als auf dem Zettel stand, erkennt das Gericht, dass Heiring den Kläger schadlos halten soll.
GbKsII 09.05.1570	Im Streit mit Doktor Simon Heuring soll jener wegen seines Ausbleibens den Tagkosten entrichten
GbKsII 29.08.1570	Im Streit mit Doktor Simon Heuring wegen 40 Gulden auf Caspar Heppenheimers vertauschtem Haus soll jener das Hauptgeld mit neuen Unterpfändern verlegen und neue Verlungsbriefe aufrichten.
GbKsII 09.01.1571	Das Gericht bescheidet Nick Baur, daß er Hans Kintz die 9 Albus, die dieser Doktor Simon Heuring erlegen muß, bezahlen soll.
GbKsII 12.01.1574	bereits verstorben Die Vormünder seiner Kinder, Baltus Kulman und Hans Cloerman, klagen gegen Doktor Simon Heuring wegen 23 Viertel Wein, die sich zusätzlich auf der Kinder Behausung befinden. Der Beklagte soll laut Tauschzettel die Kinder schadlos halten, da die 23 Viertel ein Mitunterpfand seien.

Hans

UIKUP 10.02.1586 Kuntz	Gemeindsmann zu Ungstein
GbKsII 25.04.1598 Kientz	zu Ungstein Wolff Roth und er klagen gegen Conradt Weintz wegen einer Gült, bei der er ihnen zu Steuer kommen soll.
GbKsII 23.04.1602 Kienz	seine Kinder sind Flurnachbarn von Appollonia Wimpff in den Riedwingerten.
UIGrL xx.08.1608	der alte Gemeindsmann zu Ungstein

Hans Adolph

luKsI 03.06.1666 ⊕ (JGE)	von Ungstein S v Barthel Kintz u. Efr Margaretha Br v Hans Joachim
--------------------------	--

Hans Cleophas

s.u. Johann Cleophas

Hans Joachim

luKsI 03.06.1666 ⊕ (JGE)	von Ungstein S v Barthel Kintz u. Efr Margaretha Br v Hans Adolph
--------------------------	---

Johann Cleophas

luKsI 24.11.1667 ≈ (ES) Hans Cleophas Kientz	S v Barthel Kientz u. Efr Margaretha TP: Johannes Ott Matthias Cleophas Dresch u. Efr Anna Christina <i>Münch</i>
luKsI 30.05.1680 ⊕ (ES)	S v Barthel Kintz 13 Jahre alt
luKsI 05.02.1682	S v Barthel Kintz TP v Katharina Elisabeth Göfft
luKsI 16.12.1685 st.n.	S v Barthel Kientz

	Kientz	TP v	Juliana Margretha Veyock
luKsI	21.01.1687 st.n. ∞ (ES)	S v	Barthel Kintz Katharina Elisabeth Koch
luKsI	29.02.1688 st.n.	Gemeinsmann zu Ungstein vh m	Katharina Elisabeth <i>Koch</i> V v Matthias Cleophas (≈)
luKsI	02.02.1689	Gemeinsmann zu Ungstein vh m	Katharina Elisabeth <i>Koch</i> TP v Johann Cleophas Leßer
luKsI	12.01.1690 st.n.	zu Ungstein vh m	Katharina Elisabeth <i>Koch</i> V v Johann Henrich (*)
GbKsII	04.11.1721 Cleophas		Ihm hatte vor Jahren Andreas Holler einen Hausplatz verkauft.

Johann Henrich

luKsI	12.01.1690 st.n. * 15.01.1690 ≈ (ES)	S v	Johann Cleophas Kintz u. Katharina Elisabeth <i>Koch</i>
		TP:	Hans Henrich Freundt Anna Maria Koch

Johann Lorenz

luKsI	04.09.1659 ≈ (JGE) Johann Laurentius	S v	Bartholomäus Kintz u. Efr Margreth
		TP:	Hans Lorenz Schüller u. Efr Dorothea <i>Crest</i> Anna Katharina Heintz <i>geb. Wiegand</i>

Margaretha

luKsI	04.09.1659 Margreth	vh m	Bartholomäus Kintz
luKsI	11.07.1662	M v	Johann Laurentius (≈)
luKsI	03.06.1666	vh m	Bartholomäus Kintz
		M v	Anna Elisabeth (≈)
luKsI	24.11.1667 Kientz	vh m	Barthel Kintz
		M v	Hans Adolph (⊕)
luKsI	28.09.1673	M v	Hans Joachim (⊕)
luKsI	03.10.1690 st.n. (ES)	vh m	Barthel Kintz
		M v	Hans Cleophas (≈)
luKsI	07.10.1690 st.n. + ∩ (ES)	vh m	Barthel Kintz
		TP v	Johann Georg Koch
		Wwe v	Barthel Kintz an der Wassersucht tödlich erkrankt darnieder gelegen sie hat das H. Abendmahl privatim empfangen bald darauf selig verschieden
		Wwe v	Barthel Kintz an der Wassersucht gestorben die Leichsermon wurde auf Begehren zu Kallstadt gehalten

Matthias Cleophas

luKsI	29.02.1688 st.n. ≈ (ES)	S v	Johann Cleophas Kintz u. Efr Katharina Elisabeth <i>Koch</i>
		TP:	Matthias Cleophas Dresch u. Efr Anna Christina <i>Münch</i>

Kipper

Anna

UIGrL xx.08.1608

zu Ungstein
Wwe v Franz Kipper
Wiedertäuferin

Franz

UIGrL xx.08.1608

gewesener Gemeindsmann zu Ungstein
vh m Anna
bereits verstorben

Kirsch

oVN

luKs1 05.03.1671

zu Dürkheim
Wwe v Martin Kirsch
ihr Dienstknecht ist Valentin Spanngibel

Anna Elisabeth

luKs1 10.05.1663 ≈ (JGE)

T v Nikolaus Kirsch u. Efr Anna Katharina
TP: Matthias Cleophas Dresch
Anna Elisabeth Beer

Anna Katharina

luKs1 12.10.1662

vh m Hans Nikolaus Kirsch
TP v Johann Nikolaus Gefft

luKs1 10.05.1663

vh m Nikolaus Kirsch
M v Anna Elisabeth (≈)

luKs1 08.05.1664

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Maria Katharina Schwartz

luKs1 23.07.1665

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Maria Katharina Kauß

luKs1 27.10.1667

vh m Hans Nickel Kirsch
M v Johann Jakob (≈)

luKs1 23.03.1668

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Katharina Elisabeth Koch

luKs1 27.12.1668

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Anna Katharina Danier

luKs1 12.06.1670

vh m Hans Nickel Kirsch
M v Hans Ulrich (≈)

luKs1 24.12.1674

vh m Hans Nickel Kirsch
hat wegen Krankheit privatim zu Ungstein kommuniziert

luKs1 06.06.1675

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Anna Maria Ott

luKs1 20.03.1681

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Anna Ottilia Marx

luKs1 09.07.1682

vh m Hans Nickel Kirsch
TP v Maria Katharina Mittelholtz

luKs1 03.04.1683 st.n.

vh m Hans Nickel Kirsch
ein gottseliges ehrliches Weib
sie gibt Schwachheit halben Johann Peter Peter die Nottauferecht
nach Christi Einsatzung.

luKs1	14.05.1684 st. n.	vh m	Hans Nickel Kirsch
		TP v	Johann Nikolaus Pannebecker
luKs1	17.05.1684 st. n.	vh m	Hans Nickel Kirsch
		TP v	Anna Sybilla Sonn
luKs1	19.10.1687 st.n.	vh m	Hans Nickel Kirsch
		TP v	Anna Maria Custor
		stv f	Balthasar Zuntzius u. Efr Anna Maria
luKs1	10.10.1691	Wwe v	Hans Nickel Kirsch
	(ES)		sie ist wasserstüchtig und hat privat kommuniziert
luKs1	16.10.1691 st.n. +	Wwe v	Hans Nickel Kirsch
	18.10.1691 ∩ (ES)		

Anna Katharina

luKs1	30.05.1669 ⊕ (ES)		von Ungstein
	Pfingstsonntag	T v	Hans Nickel Kirsch
			12 Jahre alt
luKs1	19.10.1673	T v	Hans Nickel Kirsch
		ledig	
		TP v	Matthias Cleophas Müller
luKs1	11.01.1676	T v	Hans Nickel Kirsch
	∞ (ES)		Hans Nikolaus Spahl
luKs1	26.11.1676	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	M v	Anna Margretha (≈)
luKs1	22.07.1677	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Anna Katharina Betz
luKs1	26.04.1678	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	M v	Johann Georg (≈)
luKs1	23.02.1679	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Johann Nikolaus Spahl
luKs1	16.11.1679	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Johann Nikolaus Danier
luKs1	14.03.1680	vh m	hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Anna Magdalena Will
luKs1	16.05.1680	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	M v	Susanna Apollonia (≈)
luKs1	22.10.1682	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Johann Lorenz Danier
luKs1	07.01.1683	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Anna Katharina Pannebecker
luKs1	10.10.1683 st.n.	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	M v	Magdalena (≈)
luKs1	14.05.1684 st. n.	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Johann Nikolaus Schaffner
luKs1	15.03.1685 st.n.	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	M v	Susanna Apollonia (+)
luKs1	15.12.1686 st. n.	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Anna Katharina Heckfuß
luKs1	14.09.1687 st. n.	vh m	Hans Nickel Spahl
	Spahl	TP v	Johann Nikolaus Wurckhard

luKs1	21.03.1688 st. n. Spahl	vh m Hans Nickel Spahl M v Anna Katharina (≈)
luKs1	29.09.1688 st.n. Spahl	vh m Hans Nickel Spahl TP v Anna Katharina Münch
luKs1	28.12.1689 Spahl	vh m mit der Fallsucht behaftet; sie hat das H. Abendmahl privatim im hiesigen Pfarrhaus empfangen

Hans Nickel

GbKsII	25.02.1660 Hanß Niclaus	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Johannes Scholl ein Testament.
luKs1	12.10.1662 Hans Nikolaus	Küfermeister in Ungstein vh m Anna Katharina TP v Johann Nikolaus Gefft
luKs1	10.05.1663 Nikolaus	Gemeinsmann und Küfer zu Ungstein vh m Anna Katharina V v Anna Elisabeth (≈)
luKs1	08.05.1664	Küfermeister zu Ungstein vh m Anna Katharina
luKs1	23.07.1665	Bürger zu Ungstein vh m Anna Katharina
GbKsII	04.01.1666	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Dorothea Schüller <i>geb. Crest</i> ihr Testament.
luKs1	11.07.1666	Küfermeister und Gerichtsmann zu Ungstein TP v Hans Andreas Bläß
luKs1	27.05.1667	TP v Johann Nikolaus Koch
luKs1	27.10.1667	Gemeinsmann und Küfer zu Ungstein, Gerichtsmann vh m Anna Katharina V v Johann Jakob (≈)
luKs1	23.03.1668	Küfer zu Ungstein und Gerichtsverwandter zu Kallstadt vh m Anna Katharina
luKs1	02.08.1668	ehrsamer Gemeinsmann zu Ungstein und des Gerichts zu Kallstadt TP v Johannes Nikolaus Becker
luKs1	27.12.1668	Bürger zu Ungstein und des Gerichts vh m Anna Katharina TP v Anna Katharina Danier
luKs1	30.05.1669	Einwohner zu Ungstein, hiesiger Gerichtsverwandter V v Anna Katharina (⊕)
luKs1	12.06.1670	zu Ungstein, hiesiger (Kallstadter) Gerichtsverwandter vh m Anna Katharina V v Hans Ulrich (≈)
luKs1	19.10.1673	Gerichtsschöffe zu Ungstein V v Anna Katharina
luKs1	20.04.1674	des Gerichts zu Ungstein TP v Anna Elisabeth Dresch
luKs1	24.12.1674	des Gerichts zu Ungstein vh m Anna Katharina
luKs1	06.06.1675	Gerichtsschöffe zu Ungstein vh m Anna Katharina

		TP v	Anna Maria Ott
luKsI	11.01.1676		des Gerichts zu Ungstein
		V v	Anna Katharina (∞)
luKsI	20.03.1681		Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
		TP v	Anna Ottilia Marx
luKsI	09.07.1682		Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
luKsI	03.04.1683 st.n.		Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
luKsI	14.05.1684 st. n.		Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
		TP v	Johann Nikolaus Pannebecker
luKsI	17.05.1684 st. n.		ehrsamer Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
luKsI	04.03.1685 st. n.		ehrsamer Schultheiß zu Ungstein
		TP v	Johann Nikolaus Meyer
GbKsII	17.06.1687 st. n. Johann Nickel		Schultheiß zu Ungstein Gerichtsverwandter zu Kallstadt Pfleger von Johann <i>Christoph</i> Knapp
luKsI	19.10.1687 st.n.		Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
luKsI	21.12.1688 st.n.		Schultheiß zu Ungstein
		TP v	Juliana Schmitt
luKsI	24.06.1689 st.n.		Schultheiß zu Ungstein
		TP v	Anna Sophia Schüller
luKsI	03.08.1691 st. n.		Ungsteiner Schultheiß lag im Tal Hartenburg an der Ruhr gefährlich darnieder und empfang das H. Abendmahl privat
luKsI	09.08.1691 st.n. + 11.08.1691 ∩ (ES)		gräflicher Schultheiß und Küfermeister zu Ungstein im Tal Hartenburg an der grassierenden Ruhr gestorben, nachdem er kurz zuvor das H. Abendmahl Jesu Christi von mir, seinem ordentlichen Beichtvater, empfangen hatte zu Dürkheim christlich begraben, die Leichsermon hielt Hofprediger Metzger
luKsI	10.10.1691		gewesener Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina
			bereits verstorben
luKsI	16.10.1691 st.n.		gewesener Schultheiß zu Ungstein
		vh m	Anna Katharina (+)
			bereits verstorben
GbKsII	04.12.1706 Nickel		Flurnachbar von Anna Catharina verw. Schröder im Osterberg

Hans Ulrich

luKsI	12.06.1670	≈ (ES)	S v	Hans Nickel Kirsch u. Efr Anna Katharina
			TP:	Hans Ulrich Burekhardt Susanna Apollonia Wurckhardt <i>geb. Schaffner</i>

Johann Jakob

luKsI	27.10.1667	≈ (ES)	S v	Hans Nickel Kirsch u. Efr Anna Katharina
-------	------------	--------	-----	--

TP: Jakob Lang
Anna Elisabeth Keyser *verw. Wagner*
wurde 'wegen der leidigen, zu Ungstein vor kurzem annoch
wehrenten Contagion auff oberkeitlich Verordnen nach
verrichteten Gottesdienst, da jedermann auß der Kirchen war, dem
Herrn Christo durch das Badt der Widergeburt einverleibt.'

Martin

luKsI 05.03.1671

zu Dürkheim
vh m oN
bereits verstorben

Michel

GbKsII 03.01.1634

Flurnachbar von Maria Jacobe Regelborn in der Dorlach.

Michael

INKb 17.11.1663 ∞
Dürkheim

Anna Barbara Dresch

GbKsII 02.06.1668

vh m Barbara Tresch

GbKsI 10.01.1671
Michel

Flurnachbar von Stoffel Roth am Leichtweg

luKsI 14.12.1679

der jüngere
gewesener Gerichtsverwandter zu Dürkheim
vh m Barbara *Dresch*
bereits verstorben

Kister

Johann Jakob

luKsI 28.10.1699 st.v.

S v Johann Rudolph Kister
TP v Johann Jakob Küner

Johann Rudolph

luKsI 28.10.1699 st.v.

der Gemeind Büttel zu Ungstein
V v Johann Jakob

Klamm

Anna Katharina

luKsI 18.10.1700 *
24.10.1700 ≈ (PJK)
Clamm

T v Johann Nikolaus Clamm u. Efr Anna Elisabeth *Leher*
TP: Kaspar Bidenbach u. Efr Anna Katharina *Ott*

Anna Maria

luKsI 20.01.1686 st.n. ≈ (ES)

T v Hans Nickel Klamm u. Efr Anna Elisabeth *Leher*
TP: Anna Maria Koch
Kaspar Biedenbach

Anna Regina

luKsI 11.06.1690 st.n.

zu Dürkheim
vh m Matthes Klamm
M v Johannes (*)

Hans Nickel

luKsI 15.11.1681 Hans Nickles Clamm ∞	von Wachenheim S v Johannes Clamm Anna Elisabeth Läger in Abwesenheit von Pfarrer Saur durch Pfarrer <i>Georg Valentin</i> Metzger aus Herxheim getraut
luKsI 02.05.1683 st.n.	vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> V v Johannes (≈)
luKsI 20.01.1686 st.n.	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> V v Anna Maria (≈)
luKsI 16.11.1687 st.n.	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> TP v Johann Nikolaus Müller
luKsI 24.09.1688 st.n. Johann Nickel Clamm	vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> V v Johann Georg (*)
luKsI 16.12.1695 st.n. Hans Nikolaus Clamm	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> V v Johann Philipp (*)
luKsI 29.10.1699 st.v. Johann Nikolaus Clam	Gerichtsmann von Ungstein vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> TP v Johann Nikolaus Sülser
luKsI 18.10.1700 Johann Nikolaus Clamm	des Gerichts zu Ungstein vh m Anna Elisabeth <i>Leher</i> V v Anna Katharina (*)
GbKsII 04.12.1706 Nicol Klam	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Anna Catharina Jacob verw. Schröder ein Testament.
GbKsII 17.01.1708 st. n. Klam	Gerichtsschöffe zu <i>Ungstein</i> Seine Original-Unterschrift unter einer Einigung der Kallstadter mit den Ungsteiner Gerichtsschöffen über die Durchführung von Renovationen.

Johannes

luKsI 15.11.1681 Clamm	gewesener Bürger zu Wachenheim V v Hans Nickleß (∞) bereits verstorben
---------------------------	--

Johannes

luKsI 02.05.1683 st.n. ≈ (ES)	S v Hans Nickel Klam u. Efr Anna Elisabeth <i>Leher</i> TP: Johannes Büttiger u. Efr Anna Elisabeth <i>verw. Leher</i> (GM)
-------------------------------	---

Johannes

luKsI 11.06.1690 st.n. * 12.06.1690 ≈ (ES)	S v Matthes Klam u. Efr Anna Regina zu Hartenburg, alwo wir vor der französischem Armeegeflüchtet saßen, getauft TP: Johannes Rausch u. Efr Eva
---	--

Johann Georg

luKsI 24.09.1688 st.n. *
29.09.1688 ≈ (ES)
Clamm

S v Johann Nickel Clamm u. Efr Anna Elisabeth *Leher*
TP: Johann Georg Behr u. Efr Anna Katharina *Ott*

Johann Philipp

luKsI 16.12.1695 st.n. *
21.12.1695 ≈ (PJK)
Clamm

S v Hans Nikolaus Clamm u. Efr Anna Elisabeth *Leher*
TP: Hans Philipp Fohse u. Efr Juliana *Görgens verw. Örtel*

Matthes

luKsI 11.06.1690 st.n.

Bürger zu Dürkheim
vh m Anna Regina
V v Johannes (*)

Klee

Elisabeth

GbKsII 29.03.1631
Klee, Kleen

vh m Wendel Kleen

GbKsII 26.04.1631

vh m Wendel Klee
Der Gerichtsprocurator Philipß Regelborn zeigt in ihrem Namen an, dass ihr Ehemann Wendel ein Testament errichtet hat.

Wendel

GbKsII 29.03.1631
Klee, Kleen

zu Ungstein
vh m Elisabeth
Vor Schultheiß Barthol Trösch und den Gerichtsschöffen Hanß Damm, Peter Schaffner und Conradt Göfft sowie den Zehnern Georg Loretz Plencher und Stadten Göfft errichtet er ein Testament, in dem er seiner Ehefrau die liegenden Güter, seiner Schwester zu Birkweiler 20 Gulden und dem Almosen Ungstein 10 Gulden vermacht.

GbKsII 26.04.1631

vh m Elisabeth

Klein

Anna Maria

luKsI 11.07.1666

vh m Dietrich Klein
TP v Hans Andreas Bläß

luKsI 28.01.1668
∞ (ES)

Wwe v Dietrich Klein
Wolf Ludwig Schloßer

GbKsII 31.01.1668
Schloßer

vh m WolffLudwig Schloßer
TP v Anna Maria Catharina Sölßter
Sie errichtet ein Testament. Sie vermacht der Kallstadter Kirche vier Malter Korn und ihrem Patenkind Anna Maria Catharina Sölßter, die bei ihr im Haus lebt, alle ihre Kleider, zwei Paar Leintücher und eine Kuh. Zum Erben setzt sie ihren Ehemann ein.

Dietrich

luKsI 11.07.1666

Bürger zu Ungstein
vh m Anna Maria

luKsI 28.01.1668

gewesener Gemeinmann zu Ungstein
vh m Anna Maria (∞)

bereits verstorben

Hans

GbKsII 24.04.1571

Burger zu Dürkheim
vh m Otilia
Vor Schultheiß und Gericht tut Deboldt Scholl ihm und seiner
Ehefrau Aufgabe für einen Morgen Weingart in Ungsteiner
Gemarkung in der obersten Roterde, den er für 90 Gulden verkauft
hat.

Hans Velten

luKsI 30.01.1670

Gerichtsmann zu Großkarlbach
TP v Anna Katharina Meßinger
unserer seligmachenden *lutherischen* Religion zugetan

Katharina

luKsI 04.02.1679

∞ (ES)

von Riedseltz bei Cron-Weißenburg
T v Martin Klein
Nikolaus Stephan

Martin

luKsI 04.02.1679

Gemeinsmann zu Riedseltz bei Cron-Weißenburg
V v Katharina (∞)

Otilia

GbKsII 24.04.1571

zu Dürkheim
vh m Hans Klein.

Kling

Anna Maria

luKsI 27.07.1682

∞ (ES)

luKsI 23.05.1683 st.n.
Custor

luKsI 24.06.1685 st.n.
Custor

luKsI 19.10.1687 st.n.
Custor

aus Diez in der Grafschaft Nassau
T v Peter Kling
Johann Rudolph Custor

vh m Johann Rudolph Custor
M v Johann Jakob (≈)

vh m Hans Rudolph Custor
M v Katharina Elisabeth (≈)

vh m Rudolph Custor
M v Anna Maria (≈)

Peter

luKsI 27.07.1682

gewesener Bürger zu Diez in der Grafschaft Nassau
V v Anna Maria (∞)
bereits verstorben

Sebastian

luKsI 25.01.1659

∞ (JGE)

aus Kitzbühl in Tirol
Zimmermann
Magdalena Dammel

Klöder

Anna Katharina

luKsI	24.06.1660		von Einselthum bei Zell T v Arnold Klöder Hans Georg Koch
		∞ (JGE)	
luKsI	08.09.1661		Sr v Magdalena Klöder vh m Hans Georg Koch M v Anna Magdalena (≈)
luKsI	19.10.1662		vh m Hans Georg Koch M v Anna Katharina (≈)
luKsI	14.05.1665		vh m Hans Georg Koch M v Hans Georg (≈)
luKsI	23.03.1668		vh m Hans Georg Koch M v Katharina Elisabeth (≈)
luKsI	05.03.1671		vh m Hans Georg Koch M v Magdalena (≈)
luKsI	28.09.1673		vh m Hans Georg Koch M v Johann Georg (≈)
luKsI	27.12.1675		vh m Hans Georg Koch M v Hans Georg (≈)
luKsI	21.10.1677		vh m Hans Georg Koch TP v Katharina Elisabeth Ott
luKsI	30.03.1679		vh m Hans Georg Koch M v Johann Martin (≈)
luKsI	21.08.1681		vh m Hans Georg Koch M v Hans Jakob (≈)
luKsI	24.02.1684	st.n.	vh m Hans Georg Koch M v Johann Michael (≈)
luKsI	17.01.1696		Wwe v Hans Georg Koch Lorenz Lähr
		∞ (PJK)	
GbKsII	02.05.1719		Wwe v <i>Hans Georg</i> Koch M v Hans Georg Koch vh m Lorenz Leer Sie vermacht ihrer Enkeltochter Anna Maria Koch 100 Taler zum Voraus.
	Leer		

Arnold

luKsI	24.06.1660		von Einselthum bei Zell V v Anna Katharina (∞) bereits verstorben
luKsI	08.09.1661		von Einselthum V v Magdalena bereits verstorben
luKsI	14.05.1665		zu Einselkum ('Einselthum') V v Katharina bereits verstorben

Katharina

luKsI	14.05.1665		von Einselkum (Einselthum) T v Arnold Klöder
-------	------------	--	---

TP v Hans Georg Koch (*Nf*)

Magdalena

luKsl 08.09.1661

Dienstmagd zu Weisenheim am Sand

T v Arnold Klöder

Sr v Anna Katharina Klöder

TP v Anna Magdalena Koch (*Nt*)

Klopp

Baltes

GbKsl 04.05.1546

Klop

vh m oN

er kauft von wegen seiner Ehefrau von Wolf Rots Sohn und Velten Rot für 30 Gulden 1 Batzen bares Geld den halben Teil des Nachlasses von Niklas Rot, den dieser seiner Witwe Otilia Eberthemer hinterlassen hat

Zeugen sind Schultheiß Cuntz Ebel und die Gerichtsschöffen Bart Becker, Jakob Schlaudigs, Jakob Feßinger und Henrich Ebertzemer

GbKsl 16.06.1542

Balthes Clopp

Peter Schrame und er haben die 10 Morgen in der Langen Schleid inne, die auf die Wormser Straße stoßen, oben geforcht die Herren von Ramsen, unten unser Gnädiger Herr der Oberkeller zu Limburg hat Einsetzung darauf getan wegen Nichtbezahlung von 3 Malter Korn; das ist ihnen verkündet worden; der Keller will das beweisen wenn nötig

GbKsl 21.09.1556

Clop

Vormund von Appollonia und Friderich Heidloff

GbKsl 27.04.1557

Balthes Klop

Er heischt seinen Rechten Tag gegen Hans Kremer, sich wegen eines Eids zu bedenken.

GbKsl 18.01.1558

Klop

Hans Kremer von Freinsheim hat ihn wegen 6 Morgen Acker und 3 Viertel verklagt. Der Richter weist zu Recht: Wenn der Kläger beibringt, daß der alte Hans Kremer und seine Ehefrau, die Verkäufer, zur Zeit des Verkaufs Unverstands halber ihres Gutes nicht mächtig waren, dann soll es gehört werden.

GbKsl 23.05.1559

Balthes Klop

In der Klage des Hans Kremer gegen ihn wegen Kundschaftsage erkennt der Richter zu Recht, daß Hans Kremer genug beigebracht hat, soweit es seines Vater's Unverstand angeht, aber was die Mutter anlangt, dem vorgesprochenen Urteil nicht genugsam gelebt hat.

GbKsl 23.01.1560

Baltes Klop

In seiner Klage gegen Hans Kremer wegen dessen ungehorsamen Erscheinens weist Richter zu Recht: Weil sie in Recht verfaßt sind und der Kläger nicht vernetboten hat, soll er den heutigen Tagkosten zu erlegen schuldig sein.

GbKsl 30.04.1560

Balteß Klop

In der Klage des Hans Kremer gegen ihn Klop wegen etlicher erkaufter Güter und Beiweisung erkennt der Richter zu Recht, daß Balteß Klop genug beigebracht habe laut Kerbzettel und Zeugensage.

GbKsl 28.05.1560

Balteß Klop

In der Klage von Hans Kremer dem jungen gegen ihn hat der Richter verstanden: Weil Hans Kremer gewußt hat, daß der beklagte Flecken verkauft war und er dennoch etliche Jahre aus- und eingegangen ist und nicht gelöst hat wie bräuchlich hinter unserm gnädigen Herrn von Leiningen, erkennt der Richter mit Recht laut Kerbzettel und Kundschaftssage, daß er von der Klage abstehen soll mit Erstattung aller aufgegangenen Gerichtskosten.

GbKsI 10.09.1560 Balteß Klop	Peter Forster heischt seinen Rechten Tag gegen ihn sich zu bedenken.
GbKsI 14.01.1561	von Ungstein Auf sein und seines Anhangs Begehren erkennt der Richter zu Recht: Weil die Scheffen die Einkindschaft im alten Gerichtsbuch vorfanden und damals auch Schultheiß, etliche Scheffen und beider Seiten Verwandtschaft laut Einkindschaftsbrief dabei waren, sei die Einkindschaft rechtskräftig.
GbKsI 14.01.1561 Baltas Clopp	S v Hen Clopp In der Klage des Marten Hamer samt Anhang gegen ihn wegen einer Einkindschaft und etlicher alter Güter, welche von Hen Clopp herrühren, hat der Richter verstanden: Weil die Kläger eine Grundteilung aller alten errungenen Güter begehren, sollen sie solches in Scheinen dartun.
GbKsI 29.04.1561 Baltes Klop	Er heischt seine Rechten Tag gegen Peter Furster Kundschaft zu führen.
GbKsI 13.05.1561 Balteß Klop	Auf Klage des Marte Hamer samt Anhang gegen ihn wegen etlicher beklagter Güter weist der Richter zu Recht, daß Marte Hamer ihm die Beweisung schuldig ist zu lösen.
GbKsI 27.04.1563 Clop, Klop	zu Ungstein vh m <i>Otilia</i> bereits gestorben
GbKsI 11.05.1563 BalthesClopp	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben
GbKsI 11.05.1563 Klop	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben
GbKsI 11.05.1563 Klop	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben
GbKsI 08.06.1563 Balthes Klop	S v Hen Klop u. Efr <i>Otilia Ebertzhemer</i> vh m <i>Otillia</i> bereits verstorben
GbKsI 08.06.1563 Balthes Klop	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben
GbKsI 08.06.1563 Balthes Klop	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben
GbKsI 31.08.1563 Balthes Klop	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben
GbKsI 31.08.1563 Klop	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben.
GbKsII 01.07.1567 Paltes oFN	vhm <i>Ottilia</i> Bastian Weintz und Michel Oberlin streiten um sein Erbe
GbKsII 21.01.1567 Palthaser Clopp	vh m <i>Ottilia</i> bereits verstorben
GbKsII 21.01.1567 Pa,tes	vh m <i>Otilia</i> bereits verstorben

Christoffel

GbKsI 12.03.1549 Christoffel, Stoffel	vh m <i>Otilia Ebertzhemer</i> vor Peter von Weidendal gen. Ofendresch, Faut zu Dürkheim an der Haardt, errichtet er eine Einkindschaft seiner Kinder aus der Ehe mit <i>Otilia Ebertzhemer</i> und deren Tochter <i>Apollonia Seul</i> aus erster Ehe; seiner Stieftochter <i>Apollonia Seul</i> soll er, wenn sie in
--	---

- die mannbaren Jahre kommt, zehn Gulden zum Voraus geben und sie inzwischen mit ziemlicher Kleidung und Wartung zu verhalten schuldig sein
Zeugen: Christman Hoffman, Nick Becker, Hanrich Ebertzhemer, Frantz Baißler, Jost Motz u. Efr Katharina, Hans Seul, Hans Rod
- GbKsI 30.04.1549
Stoffel Klop
SwS v Hanrich Ebertzhemer
auf Begehren seines Schwiegervaters Hanrich Ebertzhemer erkennt das Gericht mit Recht, daß seine Einkindschaft rechtskräftig bleiben soll
- GbKsI 19.02.1549
S v Mathüs Klopp u. Efr Keth Wentz
Br v Katharina
seine Vormünder sind Jorg Brif und Cristman Kulman
seine Mutter errichtet mit ihm, seiner Schwester und seinem Stiefbruder Franz Beseler einen Teilungs- und Einkindschaftsvertrag; sie sollen alle gleich erben
- GbKsI 21.09.1556
Stoffel Clop
S v Kett Weintz
vh m Otilia Ebertzhemer
V v Elisabeth
bereits verstorben

Elisabeth

- GbKsI 21.09.1556
EK v Kett Weintz
T v Stoffel Clop u. Efr Otilia Ebertzhemer
von ihrer Großmutter gebühren ihr 5 Gulden von einem Haus, das Frantz Baßler innehat. Sie soll das Geld bekommen, sobald sie zu ihren Tagen kommt. Zum Voraus soll sie 21 Gulden bekommen.
- GbKsI 26.01.1557
oFN
T v Otilia *Ebertzhemer*
gestorben
Ihre Mutter ist der nächste Erbe.

Hans

- GbKsI 21.09.1556
Klop
Zeuge der Einkindschaft zwischen den Kindern der Otilia Ebertzhemer aus erster und zweiter Ehe und ihren künftigen mit Hans Kintz
- GbKsI 14.01.1561
Henn Clopp
V v Baltas Clopp
Marten Hamer hat Baltas Clopp wegen einer Einkindschaft und etlicher alter Güter, welche von Hen Clopp herrühren, verklagt.
- GbKsI 08.06.1563
Hen Klop
vh m Othilia *Ebertzhemer*
bereits verstorben

Katharina

- GbKsI 19.02.1549
T v Mathüs Klopp u. Efr Keth Wentz
Sr v Katharina
ihre Vormünder sind Jorg Brif und Cristman Kulman
ihre Mutter errichtet mit ihr, ihrem Bruder und ihrem Stiefbruder Franz Beseler einen Teilungs- und Einkindschaftsvertrag; sie sollen alle gleich erben

Mathes

- GbKsI 16.09.1541
Clopp
vh m Katherina *Wentz*
Er hatte Wendel Reuß etliche Güter verkauft
bereits verstorben
- GbKsI 19.02.1549
vh m Keth Wentz

Mathüs

V v Christoffel und Katharina
bereits verstorben

Otilia

GbKsI 27.04.1563
oVN Clop, Klop

Wwe v Baltes
zu Ungstein

In Sachen zwischen Michel Schneider zu Dürkheim und ihr spricht der Richter zu Recht: Wenn sie zum nächsten Gericht dartun kann, daß sie wegen Leibskrankheit nicht erscheinen konnte, soll sie des Tagkostens entbrochen sein. Falls aber nicht, soll sie dem Kläger den Tagkosten erlegen.

GbKsI 11.05.1563
oVN Clopp

Wwe v Balthes Clopp

In Sachen zwischen Michel Eberlin und Consorten als Kläger und ihr sagt der Kläger, daß er alle Güter, die Balthes selbst erkauf hat, diesmal nicht beklagen will.

GbKsI 11.05.1563
Klop

In Sachen zwischen Michel Eberling und Consorten als Kläger und ihr, eine Kundschaft betreffend, erkennt der Richter zu Recht, daß die Beklagte nicht genugsam beigebracht habe, daß ein aufrichtiger Abkauf geschehen sei.

GbKsI 11.05.1563
Klop

Wwe v Baltes Klop

In der Klage des Michel Eberling gegen sie, eine Beweissung betreffend, erkennt der Richter zu Recht, daß der Kläger genugsam beigebracht habe laut der Einkindschaft.

GbKsI 08.06.1563

Wwe v Balthes Klop

In Sachen zwischen Michel Eberling samt seinen Miterben als Kläger und ihr, betreffend eine Erbschaft, weist der Richter zu Recht, daß die Beklagte alle Güter, die ihre Schwiegermutter Othilia *Ebertzhemer*, weiland Hen Klop's, Peter Gudelman's und Nick Rot's Witwe, hinterlassen hat, nach vermög der Einkindschaft und Kundschaftssage mit den Klägern zu teilen schuldig sei. Was aber Balthes Klop und sie in der Ehe erkauf haben, soll sie mit den Klägern zu teilen nicht schuldig sein.

GbKsI 08.06.1563
Otilia Klop

Wwe v Balthes Klop

In Sachen zwischen Michel Eberling samt dessen Miterben als Kläger und ihr, betreffend eine Beiweisung, erkennt der Richter zu Recht: Weil die Güter im Morgenbuch untereinander in einem Hof verfaßt sind, soll Otilia dartun mit Kerbzettel oder lebendiger Kundschaft, was Balthes Klop erkauf oder bestanden hat.

GbKsI 08.06.1563
Otilia Klop

Wwe v Balthes Klop

Auf Klage von Michel Eberling samt seinen Miterben gegen sie, betreffend einen Rechten Tag, erkennt der Richter zu Recht, daß der Beklagten die Rechten tag zur Beiweisung bis zum nächsten Gericht zugelassen werden sollen.

GbKsI 31.08.1563
Otilia Klop

Wwe v Balthes Klop

In Sachen zwischen Michel Eberling als Kläger und ihr, betreffend eine Kundschaftssage, erkennt der Richter zu Recht: Weil Michel Eberling die Dilation zugelassen ist, soll die Beklagte richtig Antwort ins Recht geben.

GbKsI 31.08.1563
Otilia Klop

In Sachen zwischen Michel Eberling als Kläger und ihr erkennt der Richter zu Recht, daß Kläger und Beklagte ihre Klage unterschiedlich anzeigen sollen.

GbKsII 07.01.1567

Wwe v Paltes *Klopp*

bereits verstorben

un ihr Erbe streitet Bastian Weintz mit Michel Oberlin

GbKsII 21.01.1567
oVN Clopp

Wwe v Palthaser Clopp
bereits verstorben
um ihr Erbe streitet Hans Kintz mit Michel Oberlin

GbKsII 21.01.1567
Otilia Clopp

Wwe v Paltas Clopp
bereits verstorben
Um das Spindelteil an ihren hinterlassenen Gütern klagt Bastian Weintz gegen Michel Oberlin

Knapp

Anna Christina

luKsI 05.11.1671 ≈ (ES)

T v Christoffel Knapp u. Efr Anna *König*
TP: Matthias Cleophas Dresch u. Efr Anna Christina *Münch*

Christoph

INKb 08.04.1649 ∞ in Dürkheim

Anna König

UIGrL 07.07.1651
Christoffel Knopff

Gemeinsmann zu Ungstein

luKsI 16.12.1660

Metzger zu Ungstein
vh m Anna *König*
TP v Anna Elisabeth Avenarius

GbKsII 25.02.1660
Christoffel

Gerichtsschöffe zu Kallstadt
Vor ihm als Zeuge errichtet Johannes Scholl ein Testament.

luKsI 14.05.1665

Bürger zu Ungstein
Gerichtsverwandter hier und zu Ungstein
vh m Anna *König*
V v Maria Katharina (⊕)

GbKsII 04.01.1666
Christoffel

Gerichtsschöffe zu Kallstadt
Vor ihm als Zeuge errichtet Dorothea Schüller *geb. Crest* ihr Testament.

luKsI 29.12.1667
Christoffel

Gemeinsmann zu Ungstein und hiesiger (*Kallstadter*) Gerichtsmann
V v Maria Katharina

luKsI 17.10.1669

vh m Anna *König*

luKsI 21.04.1671
Christoffel

Schultheiß zu Ungstein
vh m Anna *König*
TP v Chrsitoph Ott

luKsI 05.11.1671
Christoffel

Schultheiß zu Ungstein
vh m Anna *König*
V v Anna Christina (≈)

luKsI 03.12.1672

hochgräflich Leiningen-Hartenburgischer Schultheiß zu Ungstein
V v Maria Katharina (∞)

luKsI 03.03.1674
Christoffel (ES)

Schultheiß zu Ungstein
hat zu Ungstein im Haus kommuniziert

luKsI 25.01.1678 +
26.01.1678 ∩
Christoffel

ehrsam, hochgräflicher Schultheiß und Geichtsschöffe zu Ungstein
ein feiner, redlicher 54jähriger Mann
nach überstandem schweren Anfechtungskampf an dem
grassierenden hitzigen Fieber gestorben

luKsI 09.04.1678

gewesener Schultheiß zu Ungstein
vh m Anna

luKsI 11.04.1678

vh m Anna (+)
bereits gestorben

GbKsII	13.01.1680 Knopp	gewesener Gerichtsschöffe Nachdem er und Johann Ott verstorben sind, werden Johannes Haaß und Michel Behr zu Gerichtsschöffen angenommen.
luKsI	22.05.1681	gewesener Schultheiß und des Gerichts zu Ungstein V v Johann Christoph (⊕) bereits verstorben
luKsI	27.08.1684 st. n.	gewesener Schultheiß zu Ungstein V v Johann Christoph bereits verstorben
luKsI	25.04.1688	gewesener Schultheiß zu Ungstein V v Johann Christoph bereits verstorben
luKsI	05.05.1688 st. n.	gewesener Schultheiß zu Ungstein vh m Anna <i>König</i> V v Johann Christoph (+) bereits verstorben

Johann Christoph

luKsI	22.05.1681 ⊕ (ES)	S v Christoph Knapp 15 Jahre alt
luKsI	27.08.1684 st. n.	S v Christoph Knapp TP v Johannes Friegantschütz
GbKsII	17.06.1687 st. n. Johannes, Johann Nickel	Pflegesohn von Johnn Nickel Kirsch Er lag auf einer Bank, wohin er von den Ärzten und Balbierern verordnet war. Er macht sein Testament, in dem er dem Almosen Dürkheim 10 Reichstaler und ein Malter Korn, dem Almosen Kallstadt 10 Reichstaler und 2 Malter Korn, Hans Nickel Spahl zwei Wiesen, dessen Tochter Anna Margretha einen Weinberg, Michael Behr eine Schuldforderung über 25 Gulden und Hans Nickel Kirsch sein restliches Hab und Gut vermacht. Das Testament wird von Obeschultheiß Johannes Meyer bestätigt.
luKsI	25.04.1688	S v Christoph Knapp hat großer Schwachheit halben privatim zu Ungstein kommuniziert
luKsI	05.05.1688 st. n. + 07.05.1688 ≈ (ES)	S v Christoph Knapp u. Efr Anna <i>König</i> nach langwieriger Unpäßlichkeit und schmerzhaftem Lager gestorben 21 Jahre alt

Maria Katharina

luKsI	14.05.1665 ⊕ (JGE)	von Ungstein T v Christoph Knapp u. Efr Anna <i>König</i>
luKsI	29.12.1667	T v Christoffel Knapp TP v Maria Katharina Müller
luKsI	03.12.1672 ∞ (ES)	T v Christoph Knapp Johann Jakob Schmidt
luKsI	22.03.1674 Schmitt	vh m Hans Jakob Schmitt TP v Maria Katharina Göfft
luKsI	25.03.1676 Schmidt (ES)	vh m Hans Jakob Schmidt wegen Krankheit kommuniziert sie <i>im Haus</i>
luKsI	19.04.1676 + 20.04.1676 ∩ (ES)	vh m Hans Jakob Schmitt lange Zeit krank gewesen

Schmitt

sie starb zu Hartenburg, wohin man geflohen war

Knecht

Medel

GbKsII 09.05.1573

Flurnachbar von Marten Hamer im Weilberg

Knötzer

s.u. Knützer

Knützer

Hans

UIKUP 10.02.1586

GbKsII 29.08.1587

Knötzer

Gemeindsmann zu Ungstein

Jacob Funck, Hannß Juncker, er und Anna verw. Funck erscheinen vor Gericht und geben an, daß ihre Base Catharina, Conradt Weintzen Hausfrau, in Gegenwart ihres Ehemannes und ihrer Schwestern Appolonia verh. Clarman und Elisabet verh. Augenreich verschiedene Güter vermacht habe. Ihm und Hannß Juncker vermacht sie dritthalb Viertel aufm Copner.

Hans

UIKUP 10.02.1586

der junge

Gemeindsmann zu Ungstein

Knust

Johann Jost

luKsI 27.06.1683 st.n.

Schneidermeister in Freinsheim

TP v Johann Hermann Gräb

Kob

Christoff

GbKsII 05.05.1578

Schultheiß zu Ruchheim

Jerg Brieff schuldete ihm 80 Gulden, für die Hans Boheler bürgte.

Koch

Anna Elisabeth

luKsI 03.11.1721

∞ (PJK)

T v Hans Nickel Koch

Tobias Bechtloff

luKsI 12.07.1722

Bechtloff

vh m Tobias Bechtloff

M v Johanna Kunigunda (*)

Anna Juliana

GbKsII 17.06.1667

Sr v Maria Magdalena

Sr v Johann Franz

Sr v Juliana Katharina

Sr v Melchior

Sr v Otth Henrich

Sr v Johann David

Ihre Schwester Maria Magdalena vermacht ihr 5 Gulden..

Anna Katharina

luKsI 19.10.1662 ≈ (JGE)

T v Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina Klöder
TP: Anna Schnabel
Hans Georg Anthoni

Anna Magdalena

luKsI 08.09.1661 ≈ (JGE)

T v Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina Klöder
TP: Magdalena Klöder (Tt)
Magdalena oFN
Ludwig Schröder vertr d Matthias Cleophas Dresch

Anna Maria

luKsI 29.10.1671 ≈ (ES)

T v Hans Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth Beer
TP: Anna Ursula Beer (Tt)
Anna Maria Beer (Tt)
Hans Adam Schwab

luKsI 10.06.1685 ⊕ Pfingsten

T v Franz Koch
13 Jahre alt

luKsI 20.01.1686 st.n.

T v Franz Koch
TP v Anna Maria Klamm

luKsI 03.11.1686 st.n.

T v Franz Koch
TP v Johann Lorenz Morsch

luKsI 15.01.1690 st.n.

T v Johann Franz Koch
TP v Johann Henrich Kintz

luKsI 02.02.1691 st.n.

T v Johann Franz Koch
TP v Johann Lorenz Cron
krankheitshalber war sie abwesend

luKsI 29.01.1692

von Ungstein

∞ (ES)

T v Johann Franz Koch
Johann Nickles Spahl

luKsI 11.04.1693 st.n.
Spahl

vh m Johann Nikolaus Spahl
M v Abraham (*)

luKsI 06.02.1694 st.n.
Spahl

vh m Johann Nikolaus Spahl
TP v Anna Maria Münch

luKsI 03.01.1699 st.v.
Spahl

vh m Hans Nickel Spahl
M v Georg Elias Koch (*)

luKsI 27.08.1699 st.v.
Spahl

vh m Johann Nikolaus Spahl
TP v Anna Maria Koch(Nt)

GbKsII 09.06.1705
Spahl

vh m Nicol Spahl
Ihr Ehemann vermacht ihr ein Grundstück als eigen und
verschiedene als wiederfällig.

Anna Maria

luKsI 21.08.1699 st.v. *
27.08.1699 ≈ (ES)

T v Johann Nikolaus Koch u. Efr Elisabeth
TP: Johann Nikolaus Spahl u. Efr Anna Maria Koch(Tt)

Anna Maria

GbKsII 02.05.1719

T v Hans Georg Koch
Sie hat ein schweres Leibesgebrechen

Ihre Großmutter Anna Catharina Leer *geb. Klöder* verw.Koch
vermacht ihr 100 Taler zum Voraus.

Balthasar

UIGrL 07.07.1651

luKs1 19.01.1664

Faut zu Dürkheim

edler und hochachtbarer Herr
gewesener Hochgräflich Leiningen-Hartenburgischer Rat und
Oberfaut zu Dürkheim

V v Johann Franziskus (∞)

bereits verstorben

Benedicta

luKs1 06.01.1699 st.v.

zu Dürkheim

vh m Georg Elias Koch

TP v Georg Elias Spahl

Elisabeth

luKs1 21.08.1699 st.v.

vh m Johann Nikolaus Koch

M v Anna Maria (*)

Georg Elias

luKs1 27.12.1664 \approx (JGE)

S v Johann Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth *Beer*

TP: Johann Georg Ebell u. Efr Anna Katharina *Nigrini*
Elias Saur

luKs1 08.06.1679 \oplus (ES)

S v Johann Franz Koch

14 Jahre alt

luKs1 17.08.1688 st.n.
 ∞ (ES)

S v Johann Franz Koch

Anna Regina Geyer

luKs1 11.11.1689 st.n.

Bäcker zu Ungstein

vh m Anna Regina *Geyer*

V v Susanna Katharina (*)

luKs1 13.09.1690 st.n.

Unsteinischer Bäcker

vh m Regina Ursula *Geyer*

luKs1 08.06.1692 st.n.

Bäckermeister und des Gerichts zu Ungstein

Ww v *Anna Regina Geyer*

luKs1 06.01.1699 st.v.

Bürger und Bäckermeister zu Dürkheim

vh m *Benedicta*

TP v Georg Elias Spahl (*Nf*)

Hans David

GbKsII 17.06.1667

Br v Maria Magdalena

Br v Johann Franz

Br v Juliana Katharina

Br v Melchior

Br v Otth Henrich

Br v Anna Juliana

Seine Schwester Maria Magdalena Büttiger vermacht ihm 5
Gulden.

Hans Georg

luKs1 24.06.1660

von Untergimpen (Untergimpen) bei Wimpfen

		∞ (JGE)	S v Sebastian Koch Anna Katharina Klöder
luKs1	08.09.1661		Gemeindsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina Klöder V v Anna Magdalena (≈)
luKs1	19.10.1662		Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Anna Katharina (≈)
luKs1	14.05.1665		Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Hans Georg (≈)
luKs1	23.03.1668		Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Katharina Elisabeth (≈)
GbKsII	12.01.1669		Flurnachbar von Michael Dück im Ried
luKs1	05.03.1671		zu Ungstein vh m Katharina <i>Klöder</i> V v Magdalena (≈)
luKs1	28.09.1673		zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Johann Georg (≈)
luKs1	27.12.1675		zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Hans Georg (≈)
luKs1	21.10.1677		zu Ungstein vh m Katharina <i>Klöder</i>
luKs1	30.03.1679		Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Johann Martin (≈)
luKs1	22.05.1681		zu Ungstein V v Katharina Elisabeth (⊕)
luKs1	21.08.1681		Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Hans Jakob (≈)
luKs1	05.02.1682		V v Katharina Elisabeth
luKs1	30.01.1684	st.n.	zu Ungstein V v Katharina Elisabeth
luKs1	24.02.1684	st.n.	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> V v Johann Michael (≈)
luKs1	28.04.1686	st.n.	zu Ungstein V v Katharina Elisabeth
luKs1	21.01.1687	st.n.	Gemeinsmann zu Ungstein V v Katharina Elisabeth (∞)
luKs1	17.01.1696		Gemeindsmann zu Ungstein vh m Anna Katharina <i>Klöder</i> (∞) bereits verstorben
luKs1	08.04.1697		gewesener Gemeinmann zu Ungstein kath V v Johann Jakob (⊕)

luKsI 17.08.1700

gewesener Gerichtsmann zu Ungstein
V v Johann Jakob
bereits verstorben

Hans Georg

luKsI 14.05.1665 ≈ (JGE)

S v Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina *Klöder*
TP: Hans Georg Anthoni
Katharina Klöder (*Tt*)

Hans Georg

luKsI 27.12.1675 ≈ (ES)

S v Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina *Klöder*
TP: Hans Georg Bräutigam u. Efr Anna Katharina *Spahl*

GbKsII 02.05.1719

S v Anna Catharina Leer *geb. Klöder* verw. Koch
V v Anna Maria
bereits verstorben.

Hans Jakob

s.u. Johann Jakob

Hans Nickel

s.u. Johann Nikolaus

Johannes

luKsI 15.04.1725

in Kallstadt

S v Johann Jakob Koch
TP v Johann Georg Gebertsbauer

Johann Franz

luKsI 19.01.1664

Johann Franziskus

∞ (JGE)

aus Dürkheim

S v Balthasar Koch
Anna Elisabeth Behr

luKsI 27.12.1664

Bürger zu Ungstein
vh m Anna Elisabeth *Beer*
V v Georg Elias (≈)

luKsI 27.05.1667

Hans Franz

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Anna Elisabeth *Beer*
V v Johann Nikolaus (≈)

GbKsII 17.06.1667

Br v Maria Magdalena
Br v Juliana Katharina
Br v Melchior
Br v Otth Henrich
Br v Johann David
Br v Anna Juliana
vh m Johann Büttiger
Seine Schwester Maria Magdalena Büttiger setzt ihn und seine
Geschwister Juliana Katharina, Melchior und Otth Henrich zu
Erben ein.

luKsI 23.03.1668

Gemeinsmann und Schmied zu Ungstein
vh m Anna Elisabeth *Beer*
TP v Katharina Elisabeth Koch

GbKsII 08.09.1668

Flurnachbar von Johann Büttiger bei Pfeffingen

luKsI 06.01.1669

Hans Franz

Bürger zu Ungstein
vh m Anna Elisabeth *Beer*

		V v	Juliana Margretha (≈)
luKs1	29.10.1671		zu Ungstein
	Hans Franz	vh m	Anna Elisabeth <i>Beer</i>
		V v	Anna Maria (≈)
luKs1	27.03.1673		Gemeinsmann zu Ungstein
		TP v	Johann Franz Krauß
GbKsII	14.10.1674	SwS v	Anna Katharina verw. Behr
			Seine Schwiegermutter hat ihre fünf Kinder und ihre Enkel testamentarisch zu Erben bestimmt. Was den Enkeln an Barschaft zukommt soll nicht deren Vater Johann Franz Koch, sondern ihr Sohn Hanß Marten Behr an sie auszahlen..
GbKsII	26.11.1674		Flurnachbar von Catharina verw. Dannier im Osterberg
luKs1	26.01.1675		Gemeinsmann zu Ungstein
	Hans Franz	Witwer	
		∞ (ES)	Anna Elisabeth <i>Scholl</i> verw. Schröder
luKs1	30.01.1676		zu Ungstein
	Hans Franz	vh m	Anna Elisabeth Scholl
		V v	Katharina Dorothea (≈)
luKs1	21.10.1677		zu Ungstein
	Franz	vh m	Anna Elisabeth <i>Scholl</i>
luKs1	15.03.1678		Gemeinsmann zu Ungstein
	Hans Franz	vh m	Anna Elisabeth <i>Scholl</i>
		V v	Johann Georg (≈)
luKs1	08.06.1679		zu Ungstein
		V v	Georg Elias (⊕)
			bereits verstorben
luKs1	29.05.1681		zu Ungstein
	Franz	vh m	Anna Elisabeth <i>Behr</i>
			bereits verstorben
luKs1	05.06.1682		gewesener Gemeinsmann zu Ungstein
		V v	Johann Nikolaus (⊕)
			bereits verstorben
luKs1	10.06.1685		zu Ungstein
	Franz	V v	Anna Maria (⊕)
			bereits verstorben
luKs1	16.12.1685 st.n.		gewesener Schmied zu Ungstein
	Franz	V v	Juliana Margretha
			bereits verstorben
luKs1	20.01.1686 st.n.		gewesener Gemeinsmann zu Ungstein
	Franz	V v	Anna Maria
luKs1	03.11.1686 st.n.		V v
	Franz		Anna Maria
			bereits verstorben
luKs1	17.08.1687 st. n.		gewesener Schmied zu Ungstein
	Franz	vh m	Anna Elisabeth <i>Scholl</i>
luKs1	17.08.1688 st.n.		gewesener Bürger und ehrsamer Schmiedemeister zu Ungstein
		V v	Georg Elias (∞)
			bereits verstorben
luKs1	15.01.1690 st.n.		gewesener Schmied zu Ungstein
		V v	Anna Maria
			bereits verstorben
luKs1	02.02.1691 st.n.		gewesener Schmied zu Ungstein

		V v	Anna Maria
			bereits verstorben
luKs1	29.01.1692		gewesener Schmied zu Ungstein
		V v	Anna Maria (∞)
			bereits verstorben
luKs1	07.02.1692 st.n.		gewesener Schmied zu Ungstein
		vh m	Anna Elisabeth <i>Beer</i>
			bereits verstorben
luKs1	06.04.1692 st. n. Ostern		zu Ungstein
		V v	Johann Georg (\oplus)
			bereits verstorben
luKs1	31.01.1699 st.vet.		gewesener Bürger und Schmied zu Ungstein
		V v	Juliana Margretha (∞)
			bereits verstorben

Johann Georg

luKs1	28.09.1673	\approx (ES)	S v	Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina <i>Klöder</i>
			TP:	Hans Georg Steinhäüßer
				Margretha Kintz

Johann Georg

luKs1	15.03.1678	\approx (ES)	S v	Hans Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth <i>Scholl</i>
			TP:	Hans Georg Beer
				Maria Elisabeth Scholl
luKs1	06.04.1692 st. n. Ostern		S v	Franz Koch
		\oplus (ES)		14 Jahre alt

Johann Jakob

luKs1	21.08.1681	\approx (ES)	S v	Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina <i>Klöder</i>
			TP:	Hans Jakob Ungefehr u. Efr Anna Maria
luKs1	08.04.1697	\oplus	S v	Hans Georg Koch
				weil sein Vater katholisch war, ließ er sich heimlich in Ellerstadt von Pfarrer Joh. D. Kraushaar konfirmieren
luKs1	17.08.1700		S v	Hans Georg Koch
	Hans Jakob		TP v	Johann Jakob von Hoff u. Efr Anna Maria <i>Leher</i>
INKb	19.08.1681	*		
	05.02.1704	∞		Maria Elisabeth Tresch
	22.09.1742	+		
luKs1	24.04.1711			Bürger von Ungstein
			vh m	Maria Elisabeth <i>Dresch</i>
			TP v	Maria Elisabeth Heintz
luKs1	11.04..1725			Bürger zu Ungstein
			V v	Johannes

Johann Martin

luKs1	30.03.1679	\approx (ES)	S v	Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina <i>Klöder</i>
			TP:	Hans Martin Beer u. Efr Eva Maria <i>Dieffenbach</i>

Johann Michael

luKs1	24.02.1684	st.n. \approx (ES)	S v	Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina <i>Klöder</i>
				wegen großer Schwachheit in Ungstein im Haus privatim getauft

TP: Michael Beer u. Efr Anna Margretha *Ebel*

Johann Nikolaus

luKsI 27.05.1667 ≈

S v Hans Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth Beer
TP: Hans Nickel Kirsch
Hans Martin Beer (Ok)
Anna Christina Tresch *geb. Münch*
durch Herrn Superintendenten *Nikolaus Saur* getauft

luKsI 05.06.1682 ⊕ (ES)

S v Johann Franz Koch
15 Jahre alt

luKsI 05.06.1682

Br v Juliana Margretha (⊕)

luKsI 21.08.1699 st.v.

Bürger zu Ungstein
vh m Elisabeth
V v Anna Maria (*)

luKsI 03.11.1721

zu Ungstein

Hans Nickel

V v Anna Elisabeth (∞)

Juliana Katharina

INKb 06.07.1658 ∞ in Dürkheim

Johann Emich Eytelwein

GbKsII 17.06.1667

Sr v Maria Magdalena
Sr v Johann Franz
Sr v Melchior
Sr v Otth Henrich
Sr v Johann David
Sr v Anna Juliana
vh m Johann Emich Eytelwein

Ihre Schwester Maria Magdalena Büttiger vermacht ihr ihren Anteil an Haus und Garten sowie zwei Weiberge und setzt sie zusammen mit ihren Geschwister Johann Franz, Melchior und Otth Henrich zum Erben ein.

Juliana Margretha

luKsI 06.01.1669 ≈ (ES)

T v Hans Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth *Beer*
TP: Hans Haß u. Efr Juliana
Margretha Retzer *geb. Müller*

luKsI 05.06.1682 ⊕ (ES)

Sr v Johann Nikolaus

luKsI 16.12.1685 st.n.

T v Franz Koch
TP v Juliana Margretha Veyock

luKsI 31.01.1699 st.vet.

T v Johann Franz Koch

∞ (PJK) Hans Peter Scherer

luKsI 25.07.1700

vh m Johann Peter Scherer

Scherer

M v Johann Valentin (*)

Katharina Dorothea

luKsI 30.01.1676 ≈ (ES)

T v Hans Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth Scholl
TP: Katharina Dorothea Jäger

Katharina Elisabeth

luKsI 23.03.1668 ≈ (ES)

T v Hans Georg Koch u. Efr Anna Katharina *Klöder*
TP: Anna Katharina Kirsch
Johann Franz Koch u. Efr Anna Elisabeth *Beer*

luKsI	22.05.1681	⊕ (ES)	T v	Hans Georg Koch
				13 Jahre alt
luKsI	05.02.1682		T v	Hans Georg Koch
			ledig	
			TP v	Katharina Elisabeth Göfft
luKsI	30.01.1684	st.n.	T v	Hans Georg Koch
			ledig	
			TP v	Katharina Elisabeth Meyer
luKsI	28.04.1686	st.n.	T v	Hans Georg Koch
			TP v	Emich Christophel Betz
luKsI	21.01.1687	st.n.	T v	Hans Georg Koch
		∞ (ES)		Johann Cleophas Kintz
luKsI	29.02.1688	st.n.	vh m	Johann Cleophas Kintz
		Kintz	M v	Matthias Cleophas (≈)
luKsI	02.02.1689	st.n.	vh m	Johann Cleophas Kintz
		Kintz	TP v	Johann Cleophas Leßer
luKsI	12.01.1690	st.n.	vh m	Johann Cleophas Kintz
		Kintz	M v	Johann Henrich (*)

Magdalena

luKsI	14.02.1664		vh m	Johannes Bütger
		Bütger	TP v	Maria Magdalena Schröder
GbKsII	17.06.1667		Sr v	Johann Franz
		Maria Magdalena	Sr v	Juliana Katharina
			Sr v	Melchior
			Sr v	Othh Henrich
			Sr v	Johann David
			Sr v	Anna Juliana
			vh m	Johann Büttiger
				Sie und ihr Ehemann errichten ein Testament. Sie vermacht der Kirche zu Dürkheim 10 Gulden und dem dortigen Almosen 10 Gulden, ihrer Schwester Juliana Katharina den Anteil an Haus und Garten und zwei Äcker, ihren Brüdern Melchior und Othh Henrich je einen Weinberg, ihrem Bruder Johann David 5 Gulden und ihrer Schwester Anna Juliana ebenfalls 5 Gulden. Zu Erben setzt sie ihre Geschwister Johann Franz, Juliana Katharina, Melchior und Othh Henrich ein.
GbKsII	08.09.1668		vh m	Johann Büttiger
		Maria Magdalena Büttiger		
luKsI	16.05.1669		vh m	Johannes Büttiger
		Büttiger	TP v	Johannes Wurckhardt
luKsI	28.10.1677		vh m	Johannes Büttiger
		Büttiger	TP v	Maria Magdalena Schaffner

Magdalena

luKsI	05.03.1671	≈ (ES)	T v	Hans Georg Koch u. Efr Katharina Klöder
			TP:	Magdalena Ott
				Valentin Spanngibel

Maria Magdalena

s.u. Magdelana

Melchior

GbKsII 17.06.1667

Br v Maria Magdalena
Br v Johann Franz
Br v Juliana Katharina
Br v Otth Henrich
Br v Johann David
Br v Anna Juliana

Seine Schwester Maria Magdalena vermacht ihm einen Weinberg und setzt ihn zusammen mit ihren Geschwistern Johann Franz, Juliana Katharina und Otth Henrich ein.

Otth Henrich

GbKsII 17.06.1667

Br v Maria Magdalena
Br v Johann Franz
Sr v Juliana Katharina
Sr v Melchior
Sr v Johann David
Sr v Anna Juliana

Seine Schwester Maria Magdalena vermacht ihm einen Weinberg und setzt ihn zusammen mit ihren Geschwistern Johann Franz, Juliana Katharina und Melchior zum Erben ein.

Sebastian

luKsI 24.06.1660

Gemeindsmann zu Untergimpen (Untergimpfern) bei Wimpfen
V v Hans Georg (∞)

Susanna Katharina

luKsI 11.11.1689 st.n. *
13.11.1689 \approx (ES)

T v Georg Elias Koch u. Efr Anna Regina *Geyer*
TP: Susanna Katharina Ebel
Michael Schröder

Köbiler

Anna Katharina

luKsI 12.04.1699 st.v.

vh m Hans Peter Köbiler
sie wollten nach Wachenheim an der Haardt auf den Markt ziehen, da kam sie in Ungstein ins Kindbett
M v Johann Georg (*)

Hans Peter

luKsI 12.04.1699 st.v.

von Wachenheim an der Pfrimm
vagierte mit Porcellinen und Krügen auf Märkten und Kichweihen herum
vh m Anna Katharina
V v Johann Georg (*)

Johann Georg

luKsI 12.04.1699 st.v. *
14.04.1699 \approx (PJK)

S v Hans Peter Köbiler u. Efr Anna Katharina
TP: Hans Georg Sünd..
Anna Katharina Müller

Köcher

oVN

luKsI 24.05.1711

zu Erpolzheim
vh m oVN verw Gergen
sV v Johann Georg Gergen (⊕)

Köhler

Anna Maria

luKsI 06.01.1665

zu Grethen
vh m Hans Henrich Köhler
TP v Maria Elisabeth Simon

Hans Henrich

luKsI 06.01.1665

im Volksmund „der Dickdaumen zu Gräthen“
vh m Anna Maria

König

Anna

INKb 08.04.1649 ∞ in Dürkheim

Christoph Knapp

luKsI 16.12.1660
Knapp

zu Ungstein
vh m Christoph Knapp
TP v Anna Elisabeth Avenarius

luKsI 14.05.1665
Knapp

zu Ungstein
vh m Christoph Knapp
M v Maria Katharina (⊕)

luKsI 17.10.1669
Knapp

vh m Christoph Knapp
TP v Anna Ursula Wittmeyer

luKsI 21.04.1671
Knapp

vh m Christoffel Knapp
TP v Christoph Ott

luKsI 05.11.1671
Knapp

vh m Christoffel Knapp
M v Anna Christina (≈)

luKsI 09.04.1678 (ES)
Knapp

Wwe v Chritoph Knapp
hat in Ungstein, da krank und bettlägerig, privatim kommuniziert
zwei Tage danach gestorben

luKsI 11.04.1678 +
12.04.1678 ∩
Knapp

Wwe v Christoph Knapp
an der Wassersucht gestorben; ein Weib von 50 Jahren
neben ihren lieben seeligen Ehwirt begraben

luKsI 05.05.1688 st. n.
Knapp

vh m Christoph Knapp
M v Johann Christoph (+)
bereits verstorben

Nickel

GbKsII 12.01.1563
Niclaß König

In der Sache zwischen ihm und Depolt Scharpenstein, spricht
der Richter zu Recht, daß Debolt, da seine Kaufverschreibung die
26 d. enthält, und er selber gesteht, daß er wegen des Traufrechts
den Stall, auf den der Zins gestellt ist, abgebrochen habe, soll er
diesen jährlichen Zins zu entrichten schuldig sein. Wenn er wieder
auf den Platz bauen will, soll er dazu berechtigt sein und
Traufrecht genießen.

UIKUP 10.02.1586

Gemeindsmann zu Ungstein

GbKsII 09.01.1588

Er und Hannß Gerhart als gezogene Zeugen im Streit zwischen

Niclaß	Wendel Bäder und Hannß Guutrunck dem alten heischen ihre Rechte Tag.
GbKsII 29.04.1589 Künig	Flurnachbar von Heinrich Wolff in den Krautäckern
GbKsII 09.01.1599 Künig	Flurnachbar von Hanß Franckh im Osterberg
UIGrL xx.08.1608 Niclaus	Gemeindsmann zu Ungstein
GbKsII 24.04.1599 Nickolas Konig	Er zeigt an, dass Adam Prem ihm ein Viertel Weinberg auf dem Weilberg zu kaufen gegeben, welches ihm wieder aus der Hand gekommen. Adam begehrt Dilation.
GbKsII 28.08.1599	Er tut die 2. Klage gegen Adam Prem wegen eines Viertels Feld auf dem Weilberg. Weil der Kerbzettel klar belegt, dass sich über die 6 Vertel Wein weitere Lasten darauf befinden, soll ihm Adam Prem ein gleichwertiges Viertel geben.
GbKsII 29.04.1606 Nicklaus	Im Streit zwischen Leonhardt Herman und ihm wegen etlicher Wein- und Geldgülden auf einem Haus entscheidet das Gericht, beide die im Kaufbrief genannten Gülden tragen sollen.

Peter

GbKsII 09.02.1568	Bürger zu Ungstein Zeuge der Einkindschaft zwischen Hans Kern u. Anna Blum
-------------------	---

Steffan

GbKsII 30.04.1616	zu Ungstein Der Gerichtsprocurator Lorentz Kintz klagt in seinem Namen gegen Hanß Schrantz wegen eines Überbaus und verlangt einen Augenschein.
GbKsII 01.05.1616	Bürger zu Ungstein Im Streit mit Hanß Schrantz findet en Augenschein statt. Der Beklagte soll die abgebrochne Scheidemauer wieder aufrichten und den Überbau oben am Eck der neuerbauten Scheuer wieder entfernen.
GbKsII 03.01.1634	Flurnachbar von Maria Jacobe Regelborn in der Roterde..

Körber

Anna Elisabeth

luKsI 11.12.1699 st.v.	vh m Henrich Körber M v Anna Margretha (*)
------------------------	---

Anna Margretha

luKsI 11.12.1699 st.v. *	T v Henrich Körber u. Efr Anna Elisabeth
15.12.1699 ≈ (PJK)	TP: Johann Christian Sturm u. Efr Anna Barbara

Henrich

luKsI 11.12.1699 st.v.	kath ('ponitficius')
	vh m Anna Elisabeth
	V v Anna Margretha (*)

Körner

oN

GbKsI 25.08.1534
Kerner

von Ungstein
Ww v Cleß Kerner
Lorenz Zerman steht es frei, Beweise gegen sie und ihre Kinder beizubringen

Cleß

ZASP 13.01.1528
Cles Kerner

Gerichtsschöffe zu Kallstadt
Vor ihm als Zeuge verkaufen Kaps Henn und seine Ehefrau Anna der Kirche zu Kallstadt ein jährliche GüLt von einem Gulden für eine Zahlung von zwanzig Gulden und verpfendet dafür Haus und Hof sowie eine Reihe von Grundstücken.

GbKsI 28.04.1534
Corner

seine nachgelassenen Kinder und Steffen Mantel ersuchen ihren Rechten Tag wegen der Klage von Lorenz Zimmermann

GbKsI 25.08.1534
Kerner

bereits verstorben
vh m oN

Kopp

Niclas

GbKsII 09.02.1568

Bürger zu Wachenheim
sV v Hans Kern
Zeuge der Einkindschaft zwischen Hans Kern u. Anna Blum

Krämer

Johannes

luKsI 03.10.1699
Crämer

Bauer zu Rörshain ('Rehershein') in Unterhessen
V v Johann Konrad (∞)

Johann Konrad

luKsI 06.05.1698 st.v.
Konrad

Knecht von Kaspar Bidenbach zu Ungstein
TP v Anna Barbara Ester

luKsI 03.10.1699
Crämer

aus Rörshain ('Rehershein') in Unterhessen
S v Johannes Crämer

∞ (PJK) Anna Katharina Gifft

Krann

Anna Margretha

luKsI 16.03.1699 st.v.
Kran

vh m Hans Jakob Kran
M v Elias (*)

Anna Margretha

luKsI 19.03.1699 st.v.

von Dürkheim
vh m Johannes Krann
TP v Elias Kran

Elias

luKsI 16.03.1699 st.v. *
19.03.1699 ≈ (PJK)
Kran

S v Hans Jakob Kran u. Efr Anna Margretha
TP: Elias Specht
Anna Margretha Krann

Hans Jakob

luKs1 16.03.1699 st.v.
Kran

Weber zu Ungstein
vh m Anna Margretha
V v Elias (*)

Johannes

luKs1 19.03.1699 st.v.

Leinweber zu Dürkheim
vh m Anna Margretha

Krauß

Anna Barbara

luKs1 30.05.1680 ⊕ (ES)

T v Hans Konrad Krauß
14 Jahre alt

luKs1 10.11.1686 st. n.

T v Hans Konrad Krauß
TP v Anna Barbara Münch

Anna Dorothea

luKs1 18.05.1662 ⊕ (JGE)
Dorothea

von Ungstein

T v Hans Martin Krauß

luKs1 26.12.1664

T v Hans Martin Krauß u. Efr Anna Maria
TP v Anna Dorothea Bey

Anna Gertraud

luKs1 25.09.1670 ≈ (ES)

T v Hans Konrad Krauß u. Efr Anna Ottilia *Jahr*
TP: Getraud Meßinger
Barthel Kintz

luKs1 21.05.1684 ⊕ (ES)

T v Hans Konrad Krauß
13 Jahre alt

luKs1 22.02.1688 st.n.
Kraus

T v Hans Konrad Kraus
ledig
TP v Anna Gertraud Geörgens

Anna Katharina

luKs1 20.07.1662 ≈ (JGE)

T v Hans Martin Krauß u. Efr Anna Maria
TP: Anna Katharina Beer
Katharina Denneißen
Jakob Lang

luKs1 29.05.1684 st.n.

T v Hans Martin Krauß
gefährlicher Schwachheit halben kommuniziert sie privatim zu
Ungstein
kurtz hernach selig verschieden

luKs1 29.05.1684 st.n. +
31.05.1684 ∩ (ES)

T v Hans Martin Krauß
22 Jahre alt

Anna Katharina

luKs1 14.01.1685 st. n. ≈ (ES)

S v Matthes Krauß u. Efr Maria Benedikta *Morsch*
wegen grimmiger Kälte in Ungstein getauft
TP: Anna Katharina Morsch (*Ti*)
Hans Georg Behr

luKs1 08.05.1698 st.v. \oplus (PJK)

T v Matthäus Kraus
14 Jahre alt

Anna Katharina

luKs1 14.07.1722

in Kallstadt

von Ungstein
T v Johann Martin Kraus
TP v Johanna Kunigunda Bechtloff

Anna Margretha

luKs1 09.06.1661 \approx (JGE)

T v Hans Martin Krauß u. Efr Anna Maria
TP: Margreth oFN
Peter Krauß
Anna Elisabeth Beer

luKs1 27.04.1685 st.n.

∞ (ES)

von Wachenheim an der Haardt
T v Hans Martin Krauß
Hans Georg Münch
auf Amtsbefehl copuliert

luKs1 31.03.1686 st.n.
Münch

vh m Hans Georg Münch
TP v Anna Margretha Geörgens (*Nt*)

Anna Maria

luKs1 09.06.1661

zu Ungstein
vh m Hans Martin Krauß
M v Anna Margretha (\approx)

luKs1 18.05.1662

zu Ungstein
vh m Hans Martin Krauß
M v Christoph (\oplus)

luKs1 20.07.1662

zu Ungstein
vh m Hans Martin Krauß
M v Anna Katharina (\approx)

luKs1 26.12.1664

zu Ungstein
vh m Hans Martin Krauß
M v Anna Dorothea

luKs1 14.11.1665
Maria

zu Ungstein
vh m Hans Martin Krauß
M v Hans Konrad (∞)

luKs1 08.03.1683 st.n. +
09.03.1683 \cap (ES)

Wwe v Hans Martin Krauß
zu Ungstein gestorben

luKs1 17.03.1683 st.n.

M v Hans Konrad (+)

Anna Maria

luKs1 18.09.1694 st.n. *
25.09.1694 \approx (ES)

T v Johann Simon Krauß u. Efr Anna Martha *Schröder*
TP: Johann Jakob Dresch
Anna Maria Ott

Anna Maria

luKs1 22.04.1696 st.n. *
24.04.1696 \approx (PJK)

T v Matthäus Krauß u. Efr Maria Benedikta *Morsch*
TP: Hans Georg Beer
Anna Maria Lehr

Anna Ursula

luKs1	03.02.1678		Sr v	Christoffel
			ledig	
			TP v	Johann Adam Krauß (Nf)
luKs1	03.10.1682			von Wachenheim an der Haardt
		∞ (ES)	T v	Hans Martin Krauß
				David Geörgens
luKs1	14.01.1683		vh m	Veit Geörgens
	Geörgens		TP v	Matthäus Veit Schildknecht
luKs1	30.03.1684		vh m	Veit Geörgen
	Geörgen		M v	Anna Dorothea (≈)
luKs1	31.03.1686 st.n.		vh m	Veit Geörgens
	Geörgens		M v	Anna Margretha (≈)
luKs1	22.02.1688 st.n.		vh m	Veit Geörgens
	Geörgens		M v	Anna Gertraud (≈)
luKs1	09.06.1689 st.n.		vh m	David Geörgens
	Geörgens		TP v	David Küner
luKs1	05.02.1692 st.n.			zu Ungstein
	Geörgens		Wwe v	David Geörgens
		∞ (JGE)		Peter Stauch

Christina

luKs1	12.09.1702		vh m	Johann Martin Kraus
			TP v	Anna Christina Rabenau

Christoph

luKs1	18.05.1662	⊕ (JGE)		von Ungstein
			S v	Hans Martin Krauß u. Efr Anna Maria
luKs1	07.03.1671		S v	Hans Martin Krauß
	Christoffel	∞ (ES)		Anna Margretha Schaffner
luKs1	28.10.1672			zu Ungstein
	Christoffel		vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			V v	Johann Theobald (≈)
luKs1	30.01.1676			Gemeinsmann zu Ungstein
	Stoffel		vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			V v	Johann Kaspar (≈)
luKs1	19.03.1676		vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
	Christoffel.			
luKs1	03.02.1678			Gemeinsmann zu Ungstein
	Christoffel		Br v	Anna Ursula
			vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			V v	Johann Adam (≈)
luKs1	10.04.1681		vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
luKs1	24.07.1681			Gemeinsmann zu Ungstein
	Christoffel		vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			V v	Johann Ludwig (≈)
luKs1	08.10.1682			Gemeinsmann zu Ungstein
			vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			TP v	Anna Margretha Wurckhardt
luKs1	05.05.1686 st.n.			Gemeinsmann zu Ungstein
	Christophel		vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			V v	Johannes (≈)

GbKsII	14.03.1687		vh m	Margretha Schaffner
	Christoff			In seinem Haus errichtet sein Schwiegervater Hans Velten Schaffner ein Testament.
luKsI	22.04.1689	st.n.		Gemeinsmann zu Ungstein
			vh m	Anna Margretha <i>Schaffner</i>
			V v	Johann Simon (*)
luKsI	06.04.1692	st. n. Ostern		zu Ungstein
	Christophel		V v	Johann Adam (⊕)
				bereits verstorben
luKsI	08.05.1698	st.v.	V v	Johann Ludwig (⊕)
	Christoffel Graus			
luKsI	27.05.1699		V v	Johann Ludovicus (∩)
	Christophel Kraus			

Georg Elias

luKsI	07.06.1692	st.n. *	S v	Matthes Krauß u. Efr Maria Benedicta <i>Morsch</i>
	08.06.1692	≈ (ES)	TP:	Georg Elias Koch

Hans Konrad

luKsI	14.11.1665			von Ungstein
			S v	Hans Martin Krauß u. Efr Maria
		∞ (JGE)		Ottilia Jahr
luKsI	05.04.1668			Gemeinsmann zu Ungstein
			S v	Hans Martin Krauß
			vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			V v	Hans Simon (≈)
luKsI	25.09.1670			zu Ungstein
			vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			V v	Anna Getraud (≈)
luKsI	05.11.1671			zu Ungstein
			TP v	Hans Konrad Müller
luKsI	27.03.1673			Gemeinsmann zu Ungstein
			vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			V v	Johann Franz (≈)
luKsI	29.03.1674			Gemeinsmann zu Ungstein
			vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			V v	Johann Adam (≈)
luKsI	11.03.1677			Gemeinsmann zu Ungstein
			S v	Hans Marin Krauß
			Br v	Hans Martin
			vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			V v	Johann Martin (≈)
luKsI	22.02.1680			Gemeinsmann zu Ungstein
			vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			V v	Johann Friedrich (≈)
luKsI	30.05.1680			zu Ungstein
			V v	Anna Barbara (⊕)
luKsI	20.03.1681			Gemeinsmann zu Ungstein
	Konrad		vh m	Anna Ottilia <i>Jahr</i>
luKsI	05.06.1682			Gemeinsmann zu Ungstein
			V v	Hans Simon (⊕)

luKs1	13.03.1683 st.n.	Gemeinsmann zu Ungstein gefährlicher Schwachheit halber kommuniziert er privatim zu Ungstein
luKs1	17.03.1683 st.n. + 18.03.1683 ∩ (ES)	Gemeinsmann zu Ungstein S v Hans Martin Krauß u. Wwe Anna Maria an der hitzigen Krankheit gestorben
luKs1	21.05.1684	gewesener gemeinsmann in Ungstein V v Anna Gertraud (⊕) bereits verstorben
luKs1	10.11.1686 st. n.	gewesener Gemeinsmann zu Ungstein V v Anna Barbara bereits verstorben
luKs1	22.02.1688 st.n.	gewesener Gemeinsmann zu Ungstein V v Anna Gertraud bereits verstorben
luKs1	27.04.1689 st.n.	V v Hans Simon bereits verstorben
luKs1	26.01.1694 Konrad	von Ungstein V v Johann Simon (∞) bereits verstorben

Hans Martin

luKs1	09.06.1661	Schreiner Hofmann zu Ungstein vh m Anna Maria V v Anna Margretha (≈)
luKs1	18.05.1662	zu Ungstein vh m Anna Maria V v Christoph (⊕) V v Dorothea (⊕)
luKs1	20.07.1662	Schreiner Hofmann zu Ungstein vh m Anna Maria V v Anna Katharina (≈)
luKs1	26.12.1664	Bürger zu Ungstein vh m Anna Maria V v Anna Dorothea
luKs1	14.11.1665	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Maria V v Hans Konrad (∞)
luKs1	05.04.1668	Beisitzer zu Wachenheim V v Hans Konrad Krauß TP v Hans Simon Krauß (EK)
luKs1	25.05.1670	zu Wachenheim an der Haardt V v Hans Martin (⊕) V v Michael (⊕)
luKs1	07.03.1671	Beisitzer zu Wachenheim an der Haardt V v Christoffel (∞)
luKs1	11.03.1677	zu Wachenheim V v Hans Konrad V v Hans Martin
luKs1	03.10.1682	Beisitzer zu Wachenheim an der Haardt

		V v	Anna Ursula (∞)
			bereits verstorben
luKs1	08.03.1683 st.n.		adeliger Hofmann zu Wachenheim
		vh m	Anna Maria (+)
			bereits verstorben
luKs1	29.05.1684	V v	Anna Katharina
			bereits verstorben
luKs1	29.05.1684 st.n.		gewesener Gemeinmann zu Ungstein
		V v	Anna Katharina (+)
			bereits verstorben
luKs1	27.04.1685 st.n.		gewesener Untersasse zu Wachenheim an der Haardt
		V v	Anna Margretha (∞)
			bereits verstorben
luKs1	22.11.1701		gewesener Bürger zu Wachenheim
	oVN	V v	Maria Margretha (∞)
			bereits verstorben

Hans Martin

luKs1	25.05.1670		von Wachenheim an der Haardt
		S v	Hans Martin Krauß
			16 Jahre alt
			\oplus (ES)
luKs1	11.03.1677		von Wachenheim
		S v	Hans Martin Krauß
		Br v	Hans Konrad
			ledig
		TP v	Johann Martin Krauß (Nf)
			Eva Maria Beer <i>geb. Tiefenbach</i>
luKs1	12.09.1702		Bürger zu Ungstein
	Johann Martin Kraus	vh m	Christina
GbKsII	05.06.1708		Flurnachbar von Caspar Biedenbach in der Roterde
	Mathes		
luKs1	14.07.1722		Bürger zu Ungstein
	Johann Martin Kraus	V v	Anna Katharina

Hans Simon

luKs1	05.04.1668	\approx (ES)	S v	Hans Konrad Krauß u. Efr Anna Ottilia <i>Jahr</i>
			TP:	Simon Beer
				Hans Martin Krauß (GV)
				Anna Elisabeth Schröder <i>geb. Scholl</i>
luKs1	05.06.1682		S v	Hans Konrad Krauß
		\oplus (ES)		14 Jahre alt
luKs1	27.04.1689	st.n.	S v	Hans Konrad Krauß
			TP v	Johann Simon Krauß
luKs1	26.01.1694			von Ungstein
	Johann Simon		S v	Konrad Kraus
		∞ (ES)		Anna Martha Schröder
				wegen großer Schwachheit von Pfarrer Saur im Pfarrhaus copuliert
luKs1	18.09.1694	st.n.		Gemeinmann zu Ungstein
	Johann Simon		vh m	Anna Martha <i>Schröder</i>
			V v	Anna Maria (*)
luKs1	27.01.1698	st.v.		Bürger zu Ungstein
	Johann Simon		vh m	Anna Martha <i>Schröder</i>

		V v	Johann Valentin (*)
luKsI	05.03.1699 st.v. Johann Simon		Bürger zu Ungstein TP v Anna Eva Schröder
luKsI	12.09.1702 Simon Kraus		Bürger zu Ungstein vh m Martha <i>Schröder</i>
GbKsII	08.05.1708		Auf die Klage des Hans Gebhart behauptet der Schultheiß Bannenbecker, nicht er sondern Simon Kraus habe den Kläger exequieren lassen.
luKsI	23.09.1708 Johann Simon Kraus in Kallstadt		Bürger von Ungstein TP v Georg Simon Radecker
luKsI	22.02.1715 Johann Simon Kraus in Kallstadt		Bürger in Ungstein vh m Martha <i>Schröder</i> TP v Johann Simon Münch
luKsI	15.03.1720 Johann Simon Kraus in Kallstadt		Bürger zu Ungstein vh m Anna Martha <i>Schröder</i> TP v Simon Adam Müller

Johannes

luKsI	05.05.1686 st.n. ≈ (ES)	S v	Christophel Krauß u. Efr Anna Margretha <i>Schaffner</i> TP: Johannes Wurckhard Anna Margretha Müller
-------	-------------------------	-----	---

Johann Adam

luKsI	29.03.1674 ≈ (ES)	S v	Hans Konrad Krauß u. Efr Anna Ottilia <i>Jahr</i> TP: Hans Adam Mack Anna Maria Beer
-------	-------------------	-----	--

Johann Adam

luKsI	03.02.1678 ≈ (ES)	S v	Christoffel Krauß u. Efr Anna Margretha <i>Schaffner</i> TP: Hans Adam Göfft Anna Ursula Krauß (Tt)
luKsI	06.04.1692 st. n. Ostern ⊕ (ES)	S v	Christophel Krauß 14 Jahre alt

Johann Andres

luKsI	09.06.1661	V v	Peter
-------	------------	-----	-------

Johann Franz

luKsI	27.03.1673 ≈ (ES)	S v	Hans Konrad Krauß u. Efr Anna Ottilia <i>Jahr</i> wegen der Mutter Krankheit ein Viertel Jahr oder mehr zu früh geboren Schwachheit halben zu Ungstein im Hauß getauft TP: Johann Franz Koch Anna Maria Beer
-------	-------------------	-----	--

Johann Friedrich

luKsI	22.02.1680 ≈ (ES)	S v	Hans Konrad Krauß u. Efr Anna Ottilia <i>Jahr</i> TP: Johann Friedrich Betz Magdalena Schmitt <i>geb. Ott</i>
	14.01.1730 +		
luKsI	29.03.1716		Bürger zu Ungstein

Maria Barbara

luKs1 23.06.1699 st.v. *
25.06.1699 ≈ (ES)

T v Matthäus Kraus u. Efr Maria Benedicta *Morsch*
TP: Maria Barbara *Hecki*
Johann Georg Pannebecker

luKs1 09.1699 +
∩ (PJK)

T v Matthäus Kraus u. Efr Maria Benedicta *Morsch*
12 Wochen alt

Maria Margretha

luKs1 22.11.1701
∞ (PJK)

T v *Hans Martin* Kraus
Johann Gotthard Böckel

Matthes

luKs1 14.05.1676 ⊕ (ES)

von Freinsheim
S v Georg Krauß
13 Jahre alt

luKs1 15.02.1684 st.n.
∞ (ES)

von Freinsheim
S v Georg Krauß
Maria Benedicta *Morsch*

luKs1 14.01.1685 st. n.

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Maria Benedikta *Morsch*
V v Anna Katharina (≈)

luKs1 07.06.1692 st.n.

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Maria Benedicta *Morsch*
V v Georg Elias (*)

luKs1 22.04.1696 st.n.
Matthäus

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Maria Benedikta *Morsch*
V v Anna Maria (*)

luKs1 08.05.1698 st.v.
Matthäus

von Ungstein
V v Anna Katharina (⊕)

luKs1 22.02.1699 st.v.
Matthäus

vh m Maria Benedicta *Morsch*

luKs1 23.06.1699 st.v.
Matthäus

Gemeinsmann von Ungstein
vh m Maria Benedicta *Morsch*
V v Maria Barbara (*)

luKs1 09.1699
Matthäus

zu Ungstein
vh m Maria Benedicta *Morsch*
V v Maria Barbara (+)

luKs1 02.11.1699
Matthäus

vh m Maria Benedicta *Morsch* (+)

luKs1 03.08.1700
∞ (PJK)

Bürger in Ungstein
Anna Margretha Ber
dies war die erste Hochzeit in Ungstein

luKs1 03.02.1704
Matthäus

von Ungstein
TP v Johann Matthäus Stotzmann

Michael

luKs1 25.05.1670
⊕ (ES)

von Wachenheim an der Haardt
S v Hans Martin Krauß
14 Jahre alt

Peter

luKsI 09.06.1661

S v Johann Andres Krauß
TP v Anna Margretha Krauß

Stoffel

s.u. Christoph

Veronika

luKsI 29.03.1716
in Kallstadt

vh m Johann Friedrich Kraus
TP v Johann Friedrich Schrag

luKsI 19.04.1716
in Kallstadt

vh m Johann Friedrich Kraus
TP v Georg Friedrich Böckel

Krebs

Adolph

GbKsII 11.01.1631
Krepß

gewesener Rentmeister zu Dürkheim
bereits verstorben

Im Namen seiner Erben klagt der Gerichtsprocurator Georg Lorenz Plencher gegen Jacob Schafner wegen ausstehender Zinsen für 13 Jahre auf 45 Gulden Kapital. Schafner bietet an, die Hälfte zu bezahlen, wenn er demnächst Wein verkauft hat.

Hans Ludwig

luKsI 26.08.1679
Krepß

Weber und kurpfälzischer Zöllner zu Gendheim (Guntheim ?)
S v Johann Philipp (∞)

Johann Philipp

luKsI 26.08.1679
Krepß
∞ (ES)

von Gendheim (Guntheim ?)
S v Hans Ludwig Krepß
Anna Katharina Pannebecker

Philipp Adolph

UIGrL 07.07.1651

Amtmann zu Dürkheim

Kremer

Anthis

GbKsI 12.01.1563

Niclas Laux der alte heischt seine Rechten Tag sich gegen ihn zu bedenken.

GbKsI 11.05.1563
Niclaß

Auf Begehren von Niclaß Laux dem alten, sich wegen Anthis Kremer's und dessen Mitgesellen Ausbleiben weisen zu lassen, erkennt der Richter zu Recht: Weil beide Parteien ins Recht verfaßt sind und nicht erschienen noch vernetboten, daß sie den Tagkosten zu erlegen schuldig sind.

Cristoffel

GbKsI 22.05.1543

S v Peter Kremer
er und sein Vater Peter begehren ihren Rechten Tag gegen Philips Kaufman von Freynßheym etlicher Schulden halber

Hans der alte

GbKsl 18.01.1558

er und seine Ehefrau sollen zur Zeit des Verkaufs von 6 Morgen Acker und 3 Viertel an Baltes Klop Unverstands halber ihres Gutes nicht mächtig gewesen sein.

Hans der junge

GbKsl 27.04.1557

Balthes Klop heischt seinen Rechten Tag gegen ihn, sich wegen eines Eids zu bedenken.

GbKsl 27.04.1557

Er wiederholt seine Klage als Anwalt seiner Konsorten mit Bitte, der Beklagte solle von den strittigen Gütern Hand abtun und sie dem Kläger einräumen.

GbKsl 18.01.1558

von Freinsheim

In seiner Klage gegen Baltes Klop wegen 6 Morgen Acker und 3 Viertel weist der Richter zu Recht: Wenn der Kläger beibringt, daß der alte Hans Kremer und seine Ehefrau, die Verkäufer, zur Zeit des Verkaufs Unverstands halber ihres Gutes nicht mächtig waren, dann soll es gehört werden.

GbKsl 23.05.1559

In seiner Klage gegen Balthes Klop wegen Kundschaftsage erkennt der Richter zu Recht, daß er genug beigebracht hat, soweit es seines Vater's Unverstand angeht, aber was die Mutter anlangt, dem vorgeschprochenen Urteil nicht genugsam gelebt hat.

GbKsl 23.01.1560

In der Klage des Baltes Klop gegen ihn wegen seines ungehorsamen Erscheinens weist Richter zu Recht: Weil sie in Recht verfaßt sind und der Kläger nicht vernetboten hat, soll er den heutigen Tagkosten zu erlegen schuldig sein.

GbKsl 30.04.1560

In seiner Klage gegen Balteß Klop wegen etlicher erkaufter Güter und Beiweisung erkennt der Richter zu Recht, daß Balteß Klop genug beigebracht habe laut Kerbzettel und Zeugensage.

GbKsl 28.05.1560

der junge

In seiner Klage gegen Balteß Klop von Ungstein hat der Richter verstanden: Weil er gewußt hat, daß der beklagte Flecken verkauft war und er dennoch etliche Jahre aus- und eingegangen ist und nicht gelöst hat wie bräuchlich hinter unserm gnädigen Herrn von Leiningen, erkennt der Richter mit Recht laut Kerbzettel und Kundschaftssage, daß er von der Klage abstehen soll mit Erstattung aller aufgegangenen Gerichtskosten.

GbKsl 14.05.1560

Er appelliert mit unverwandtem Fuß gegen dieses Urteil vor unsers gnädigen Herrn von Leiningen Hofgericht zwischen 10 und 11 Uhr.

Peter

GbKsl 22.05.1543

der Rechtsstreit 'Kaufman gegen Kremer' läßt vermuten, daß beides Berufsbezeichnungen sind

V v Cristoffel

er und sein Sohn Cristoffel begehren ihren Rechten Tag gegen Philips Kaufman von Freynßheym etlicher Schulden halber

Krieger, Kriger

s.u. Krüger

Kröckh

Jost

Huld

1583

leiningen-hartenburgischer Untertan zu Kallstadt

Kron

s.u. Cron

Krüger

Friedrich

luKsI 15.01.1662
Kriger

Keller auf Hartenburg
TP v Friedrich Jakob Simon

Krug

Hans

GbKsI 19.08.1536

zu Ungstein
Conrad Hoifman und seine Mitkläger haben ihn verklagt;
weil die vorigen Zeugen noch nicht vernommen sind und er weitere
Zeugen benannt hat, sollen diese erst angehört werden

GbKsI 23.01.1537

er heischt seinen rechten Tag, sich zu bedenken

GbKsI 23.01.1537

von Ungstein
Conrad Hoffman hat gegen ihn von Ungstein genügend Kundschaft
beigebracht

GbKsI 23.01.1537

von Ungstein
er ist Conrad Hoffman nichts schuldig, die Parteien sollen jede ihre
Kosten selbst tragen

Krun

Christoph

luKsI 03.06.1666

Gemeinsmann zu Freinsheim
vh m Barbara
V v Hans Lorenz (⊕)

Margaretha

luKsI 04.10.1663

aus Freinsheim
T v Christoph Krun
Georg Bay

∞ (JGE)

Kühner

Apollonia

luKsI 03.05.1698 st.v.
Ester

vh m Johann Kaspar Ester
M v Anna Barbara (*)

luKsI 13.02.1700 st.v.
Esther

vh m Kaspar Ester
M v Martha Katharina (*)

GbKsII 16.01.1720
Ester

zu Ungstein
Sr v Jacob Kühner
vh m Caspar Ester
V v Johannes
V v Johann Paul
bereits verstorben

David

luKsI 08.06.1689 st.n. *

S v Isaak Küner u. Efr Kunigunda *Dück*

09.06.1689 ≈ (ES)
Küner

Unsicherheit halben im Haus getauft
TP: David Geörgens u. Efr Anna Ursula *Krauß*

Hans Jakob

luKsI 04.02.1672 ≈ (ES)

S v Isaak Kühner u. Efr Kunigunda *Dück*
TP: Hans Lorenz Läer
Hans Jakob Crest
Anna Barbara Scharle

luKsI 10.06.1685 ⊕ Pfingsten
Johann Jakob

S v Isaak Kühner
13 Jahre alt

luKsI 24.10.1699 st.v.
Johann Jakob Küner

Bürger zu Ungstein
vh m Maria Katharina
V v Johann Jakob (*)

luKsI 26.07.1700
Küner

vh m Maria Katharina
V v Johann Jakob (+)

GbKsII 16.01.1720
Jacob

Br v Apollonia
Er soll die Güter seines verwaisten Neffen Johannes Ester bewirtschaften

Isaak

GbKsII 12.01.1669
Isac

vh m Kunigunda *Dück*

luKsI 04.02.1672

zu Ungstein
vh m Kunigunda *Dück*
V v Hans Jakob (≈)

luKsI 10.06.1685

Schuster zu Ungstein
V v Johann Jakob (⊕)

luKsI 07.07.1686 st.n.
Küner

zu Ungstein
vh m Kunigunda *Dück*
V v Johann Konrad (≈)

luKsI 24.11.1688
Küner

Gemeinsmann zu Ungstein
hat das H. Abendmahl großer Schwachheit halben privatim empfangen

luKsI 08.06.1689 st.n.
Küner

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Kunigunda *Dück*
V v David (*)

luKsI 30.05.1700
Küner

zu Ungstein
V v Johann Konrad (⊕)

GbKsII 04.12.1706
Isack

Flurnachbar von Anna Catharina verw. Schröder im Osterberg

Johann Jakob

luKsI 24.10.1699 st.v. *
28.10.1699 ≈ (PJK)
Küner

S v Johann Jakob Küner u. Efr Maria Katharina
TP: Johann Balthasar Seyler
Johann Jakob Kister
Anna Christina Heckfuß

luKsI 26.07.1700 +
Küner

S v Hans Jakob Küner u. Efr Maria Katharina
in seiner Wiege jämmerlich verbrannt
Man mutmaßt, daß indem des Kindes Uraltmutter von 100 Jahren dem Kind beim Feuer Brei gegeben, seie ein Funck an die Windel gesprungen, welcher nachher, als alle hinaus gegangen, fort geglomeren.

¾ Jahr alt

Johann Konrad

luKsI 07.07.1686 st.n. ≈ (ES)
Küner

S v Isaak Küner u. Efr Kunigunda *Dück*
TP: Hans Konrad Heckfuß
Sara Wagenberger

luKsI 30.05.1700 ⊕ (PJK)
Küner

S v Isaak Küner
14 Jahre alt

Kilian

GbKsII 25.12.1630
Cilian Küner

zu Niederkirchen
EK v Nickel Hoffman
Sein Großvater vermacht ihm 20 Gulden.

Maria Katharina

luKsI 24.10.1699 st.v.
Küner

vh m Johann Jakob Küner
M v Johann Jakob (*)

luKsI 26.07.1700
Küner

vh m Hans Jakob Küner
M v Johann Jakob (+)

Künig

s.u. König

Küpper

Frantz

GbKsII 10.02.1583
Kupperer

Einwohner zu Ungstein
Zeuge eines Abkaufs zwischen Marx Weinnet und Velten
Futtersack.

UIKUP 10.02.1586

Gemeindsmann zu Ungstein

GbKsII 15.11.1598
Kieper

vh m Anna verw. Becker
bereits verstorben

GbKsII 15.11.1598
Kupfer

vh m Anna *verw. Becker*
bereits verstorben

GbKsII 24.03.1604
Küpfer

vh m *Anna verw. Becker*
bereits verstorben

Kuntz

s.u. Kintz

Kupperer

s.u. Küpper

Kustor

Elisabeth

luKsI 04.05.1680

von Thyrn (Thuon) in der Schweiz, Berner Gebiets

∞ (ES)

T v Konrad Kustor
Niclas Marx

luKsI 20.03.1681
Marx

vh m Nickel Marx
M v Anna Ottilia (≈)

luKs1 22.08.1683 st.n.
Marx

vh m Hans Nickel Marx
M v Johann Jakob (≈)

Konrad

luKs1 04.05.1680

gewesener Bürger zu Thyrn (Thuon) in der Schweiz, Berner
Gebiets

V v Elisabeth (∞)
bereits verstorben